

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 6

**Einzelhandelspreise
und Indices der Verbraucherpreise**

September 1962



Bestellnummer : M 6 - m 9/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einführung	4
 I. Preisindex für die Lebenshaltung	
1. Mittlere Arbeitnehmer-Haushalte	5
a) nach Bedarfsgruppen	
b) nach Waren- und Leistungsgruppen	
2. Haushalte von Renten- und Fürsorgeempfängern ...	7
3. Einfache Lebenshaltung eines Kindes	7
 II. Index der Einzelhandelspreise	
a) nach Branchen	8
b) nach Warengruppen	9
 III. Verbraucherpreise	
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	10
b) Textil- und Lederwaren	11
c) Sonstige Waren	12
d) Leistungen, Tarife und Gebühren	14
 IV. Sondertabellen	
a) Verbraucherpreise für Fleisch	15
b) Verbraucherpreise für Kohle	16
 <u>Anhang:</u> Langfristige Indexübersichten	
1. Preisindex für die Lebenshaltung	
a) Mittlere Arbeitnehmer-Haushalte	1*
b) Haushalte von Renten- und Fürsorgeempfängern ...	3*
c) Einfache Lebenshaltung eines Kindes	4*
2. Index der Einzelhandelspreise	5*
3. Schaubild: Preisindex für die Lebenshaltung mittlerer Arbeitnehmer-Haushalte	7*

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Berlin; vor 1960 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in "Wirtschaft und Statistik" 1961/1, 1961/2, 1961/6, 1961/11 und 1962/3 gegeben.

Erschienen im Oktober 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis: DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 2 veröffentlicht.

Erläuterungen und Zeichenerklärung

Preise und Indexzahlen beziehen sich jeweils auf den Stand von Monatsmitte.

p hinter einer Zahl = vorläufige Zahl

r hinter einer Zahl = berichtigte Zahl

- anstelle einer Zahl = nichts vorhanden

. anstelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden

D = Einfacher Durchschnitt aus 6 bzw. 12 Monatszahlen.

* = Die Verbraucherpreise der so gekennzeichneten Waren und Leistungen werden nur in den Landeshauptstädten ermittelt.

+ = Die Preise der so bezeichneten Waren werden nur in 2 bis 6 Ländern (in 5 bis 23 Gemeinden bzw. bis zu 111 Geschäften je Ware oder Leistung) festgestellt.

x = Die mit diesem Zeichen versehenen vergleichbaren Vormonatspreise weichen von den Angaben im letzten Monatsheft dieser Reihe ab; dies erklärt sich aus Änderungen in Qualität oder Menge der betreffenden Ware bzw. Leistung oder aus Änderungen im Kreis der Berichtsstellen.

Einführung

Der Preisindex für die Lebenshaltung mittlerer Arbeitnehmer-Haushalte hat sich von Mitte August auf Mitte September 1962 weiter, und zwar um 0,3 % auf 108,3 (1958 = 100) bzw. 127,4 (1950 = 100) gesenkt. Gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat liegt der Index nur noch um 2,8 % höher.

Der leichte Indexrückgang von August auf September 1962 ist wiederum vor allem auf saisonbedingte Preisabschläge bei Nahrungsmitteln zurückzuführen. Läßt man die am stärksten saisonreagiblen Waren (Kartoffeln, Gemüse, Obst, Süßfrüchte, Eier und Frischfleisch) außer Betracht, so ergibt sich eine Steigerung gegenüber dem Vormonat um 0,3 % und gegenüber September 1961 um 2,7 %.

Die Indices für die Bedarfsgruppen zeigten von August auf September 1962 folgende Bewegungen: Ernährung - 0,9 %, Getränke und Tabakwaren - 0,2 %, Heizung und Beleuchtung + 0,8 %, Hausrat + 0,2 %, Bekleidung + 0,3 %, Reinigung und Körperpflege + 0,2 %, Bildung, Unterhaltung und Erholung + 0,3 %, Verkehr + 0,2 %. Der Index für "Wohnung" blieb unverändert, da die Wohnungsmieten nur vierteljährlich erfragt werden; der nächste Erhebungsmonat ist hier der Oktober 1962.

Bedarfsgruppe	Insgesamt erfaßte Waren und Leistungen	Von Mitte August bis Mitte September 1962 festgestellte Preisänderungen								
		Preiserhöhungen in %				Unver- änderte Preise	Preissenkungen in %			
		5,1 und mehr	1,1 bis 5,0	0,6 bis 1,0	bis 0,5		bis 0,5	0,6 bis 1,0	1,1 bis 5,0	5,1 und mehr
Ernährung	110	6	14	13	25	21	8	4	2	17
Getränke und Tabakwaren	17	-	-	1	3	11	1	-	1	-
Wohnung	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-
Heizung und Beleuchtung	12	-	4	1	2	5	-	-	-	-
Hausrat	103	-	3	12	50	30	7	1	-	-
Bekleidung	74	-	-	5	60	4	5	-	-	-
Reinigung und Körperpflege	47	1	3	1	5	36	1	-	-	-
Bildung, Unterhaltung und Erholung	46	-	2	1	9	32	1	-	1	-
Verkehr	23	-	-	-	-	21	-	2	-	-
zusammen	436	7	26	34	154	164	23	7	4	17
dagegen von Mitte Juli 1962 bis Mitte August 1962	436	6	27	18	148	189	27	2	6	13

Bei den Ernährungsgütern waren die Preissenkungen bei Obst um durchschnittlich 23,5 % (im einzelnen bis zu 41 %) und Kartoffeln um 18,1 % am bedeutsamsten. Weiter verbilligten sich u.a. noch Gemüsekonserven um 1,9 % und - bis auf Kopfsalat (+ 69,4 %), Blumenkohl (+ 20,2 %) und Spinat (+ 10,2 %) - auch alle erfaßten Gemüsearten im Ausmaß von 6 % (bei Tomaten) bis 21,2 % (bei grünen Bohnen) sowie Importschmalz um 0,9 %. Demgegenüber ergaben sich Preisheranforderungen vor allem bei Eiern um 7,8 %, Süßfrüchten um 3,9 % (darunter Zitronen um 25 %), frischen Seefischen um 2,6 %, Schweinefleisch um 2,3 %, Salzheringe um 1,9 %, Hammelfleisch um 1,1 %, Fischkonserven und nichtalkoholische Getränke um je 0,6 % sowie Butter und Fleischwaren um je 0,5 %. Auch Brot und Backwaren sind teilweise, im Durchschnitt um 0,8 %, teurer geworden; gegenüber September 1961 ergibt sich dabei eine um 5,2 % höhere Preislage.

Die wöchentlichen Preisermittlungen in den Landeshauptstädten ließen für die Zeit von Mitte September bis zum 5. Oktober 1962 bei Kartoffeln um 5,7 % weiter nachgebende Preise erkennen. Erwähnenswert sind ferner noch die Preisrückgänge bei Rindfleisch zum Kochen um 1,6 % und Eiern um 1,4 % sowie die Preiserhöhungen bei Rotbarsch-Filet um 2,4 % und Schweinebauchfleisch um 0,7 %.

Bei "Getränke und Tabakwaren" hatte die Preissenkung für Bohnenkaffee um 2,1 % den Rückgang des Gruppenindex um 0,2 % zur Folge. In den anderen Bedarfsgruppen - ausgenommen "Wohnung" - ergaben sich fast ausnahmslos Preiserhöhungen, die sich vor allem infolge des stufenweisen Abbaues der Sommer Rabatte für Kohlen und der Verteuerung des Brennholzes um 1 % bei "Heizung und Beleuchtung" mit 0,8 % am stärksten auswirkten. Sonst sind besonders noch zu erwähnen die Tarifierhöhungen für die Benutzung örtlicher Verkehrsmittel um 1 % sowie die Preiserhöhungen für Möbel aus Holz und Polstermöbel um 0,7 % sowie für Oberkleidung um 0,4 %.

Der Preisindex für die Lebenshaltung von Renten- und Fürsorgeempfängern ermäßigte sich von Mitte August auf Mitte September 1962 gleichfalls um 0,3 %. Der Index lautet hier 108,5 (1958 = 100).

Beim Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes ergab sich von Mitte August auf Mitte September 1962 ein Indexrückgang um 0,7 % auf 108,7 (1958 = 100). Wie schon des öfteren herausgestellt, bleibt bei diesem Index besonders zu beachten, daß der Anteil der Ernährungsgüter mit zum Teil sehr stark saisonabhängigen Waren verhältnismäßig groß ist und daher Preisveränderungen bei den Nahrungsmitteln zuweilen recht deutlich zum Ausdruck kommen.

Der Index der Einzelhandelspreise, dem noch die Mengenrelationen des Wägungsschemas 1950 zugrunde liegen, gab von Mitte August auf Mitte September 1962 um 0,4 % nach; er liegt damit in ganzer Zahl auch für September 1962 bei 119 (1950 = 100) bzw. 107 (1958 = 100). Für die Hauptbranchen lauteten die Veränderungen wie folgt:

Lebensmittelgeschäfte	- 1,2 %
Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	+ 0,2 %
Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf	+ 0,3 %
sonstige Branchen	+ 0,5 %

I. Preisindex für die Lebenshaltung

1. Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte¹⁾

1958 = 100

a) nach Bedarfsgruppen

Monat	Gesamt- lebens- haltung ²⁾	Ernäh- rung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Er- holung	Verkehr
1961 September	105,3	103,6	99,1	119,0	103,9	101,7	104,3	106,2	110,0	106,1
1962 Juni	109,8	111,5	100,2	121,3	104,5	103,4	106,9	110,0	114,1	107,8
Juli	110,3	112,3	100,3	122,3	105,1	103,6	107,0	110,2	114,3	107,9
August	108,6	107,3	100,4	122,3	105,7	103,8	107,1	110,8	115,2	108,0
September	108,3	106,3	100,2	122,3	106,5	104,0	107,4	111,0	115,5	108,2
Veränderung in %										
September 1962 gegen September 1961	+ 2,8	+ 2,6	+ 1,1	+ 2,8	+ 2,5	+ 2,3	+ 3,0	+ 4,5	+ 5,0	+ 2,0
August 1962	- 0,3	- 0,9	- 0,2	-	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,2

b) nach Waren - und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1961	1962		Veränderung in % September 1962 gegen	
	Sept.	Aug.	Sept.	September 1961	August 1962
Ernährung	103,6	107,3	106,3	+ 2,6	- 0,9
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	100,8	107,9	104,5	+ 3,7	- 3,2
Getreideerzeugnisse	106,7	111,0	111,7	+ 4,7	+ 0,6
Brot	107,5	112,2	113,1	+ 5,2	+ 0,8
Backwaren	107,8	112,2	113,0	+ 4,8	+ 0,7
Nährmittel	104,2	107,7	107,9	+ 3,6	+ 0,2
Zucker, Süßwaren und Kakao	99,5	98,8	99,1	- 0,4	+ 0,3
Marmelade und Honig	99,1	100,1	100,5	+ 1,4	+ 0,4
Hülsenfrüchte	102,5	104,2	104,6	+ 2,0	+ 0,4
Trockenfrüchte	103,2	106,4	107,1	+ 3,8	+ 0,7
Gemüse- und Obstkonserven	105,4	107,2	105,6	+ 0,2	- 1,5
Pflanzliches Öl und Fette	102,2	101,9	101,9	- 0,3	-
Öl und Kokosfett	102,3	100,9	100,8	- 1,5	- 0,1
Margarine	102,1	102,2	102,2	+ 0,1	-
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte	93,0	111,7	99,1	+ 6,6	-11,3
Kartoffeln	123,9	145,4	119,1	- 3,9	-18,1
Gemüse	93,5	102,2	101,0	+ 8,0	- 1,2
Obst und Südfrüchte	81,4	105,3	90,5	+11,2	-14,1
Obst	73,5	111,4	85,2	+15,9	-23,5
Südfrüchte	94,3	95,5	99,2	+ 5,2	+ 3,9
Speisegewürze	103,1	104,8	104,8	+ 1,6	-
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	105,8	106,1	107,3	+ 1,4	+ 1,1
Milch und Milcherzeugnisse	101,9	103,4	103,6	+ 1,7	+ 0,2
Milch	101,9	102,0	102,0	+ 0,1	-
Butter	99,9	104,1	104,6	+ 4,7	+ 0,5
Käse	105,4	106,2	106,2	+ 0,8	-
Eier	95,8	85,9	92,6	- 3,4	+ 7,8
Schweineschmalz	90,5	88,5	88,2	- 2,6	- 0,3
Fleisch, Fleischwaren und Geflügel	109,8	111,0	111,8	+ 1,8	+ 0,7
Fleisch	114,4	115,2	116,5	+ 1,8	+ 1,1
Fleischwaren	107,7	109,3	109,8	+ 1,9	+ 0,5
Geflügel	90,9	89,5	89,8	- 1,2	+ 0,3
Fische und Fischwaren	114,9	121,9	123,2	+ 7,2	+ 1,1
Frischfisch	126,0	134,1	137,6	+ 9,2	+ 2,6
Salzheringe und Bücklinge	121,4	134,7	134,8	+11,0	+ 0,1
Fischkonserven	104,8	107,6	108,2	+ 3,2	+ 0,6
Öl und Fette insgesamt	100,7	102,4	102,6	+ 1,9	+ 0,2
Nichtalkoholische Getränke	99,5	107,2	107,8	+ 8,3	+ 0,6
Fertige Mahlzeiten (Verbrauch in Gaststätten)	115,0	120,9	120,6	+ 4,9	- 0,3

1) 4-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 570 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958. - 2) Umbasiert auf 1950 (= 100) und 1938 (= 100) siehe Anhang. - 3) Die Wohnungsmieten werden in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

I. Preisindex für die Lebenshaltung
1. Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte¹⁾
1958 = 100
b) nach Waren - und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1961	1962		Veränderung in % September 1962 gegen	
	Sept.	Aug.	Sept.	September 1961	August 1962
Getränke und Tabakwaren	99,1	100,4	100,2	+ 1,1	- 0,2
Getränke im Haushaltsverbrauch	94,8	95,5	94,9	+ 0,1	- 0,6
Bohnenkaffee	90,6	90,2	88,3	- 2,5	- 2,1
Tee	97,9	97,4	97,2	- 0,7	- 0,2
Alkoholische Getränke	96,9	98,4	98,4	+ 1,5	-
Bier	101,1	102,0	102,0	+ 0,9	-
Branntwein	99,1	99,1	99,1	-	-
Wein	80,9	86,5	86,5	+ 6,9	-
Schaumwein	100,2	99,6	99,6	- 0,6	-
Getränke beim Verbrauch in Gaststätten	104,2	107,0	107,2	+ 2,9	+ 0,2
Bohnenkaffee	103,9	104,9	105,0	+ 1,1	+ 0,1
Alkoholische Getränke	104,3	107,4	107,6	+ 3,2	+ 0,2
Tabakwaren	100,0	100,9	100,9	+ 0,9	-
Wohnung	119,0	122,3	122,3	+ 2,8	-
darunter					
Wohnungsmiete ²⁾	118,3	120,7	120,7	+ 2,0	-
Altbau	118,3	120,1	120,1	+ 1,5	-
Neubau	119,4	121,5	121,5	+ 1,8	-
Neustbau	117,7	120,8	120,8	+ 2,6	-
Heizung und Beleuchtung	103,9	105,7	106,5	+ 2,5	+ 0,8
darunter					
Holz	101,1	106,9	108,0	+ 6,8	+ 1,0
Kohle	105,5	108,7	110,5	+ 4,7	+ 1,7
Heizöl	86,7	88,9	89,3	+ 3,0	+ 0,4
Gas	106,1	107,2	107,2	+ 1,0	-
Elektrischer Strom	101,3	101,4	101,4	+ 0,1	-
Hausrat	101,7	103,8	104,0	+ 2,3	+ 0,2
darunter					
Möbel aus Holz und Polstermöbel	107,1	111,3	112,1	+ 4,7	+ 0,7
Betten, Decken, Gardinen, Teppiche	105,3	107,8	118,0	+ 2,6	+ 0,2
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	102,2	104,0	104,3	+ 2,1	+ 0,3
Porzellan-, Steingut-, Glas- und Kunststoffwaren ..	99,0	102,4	102,4	+ 3,4	-
Metallwaren	108,0	112,0	112,2	+ 3,9	+ 0,2
Elektrotechnische Gegenstände	91,5	90,1	90,1	- 1,5	-
Holz-, Korb-, Bürsten- und Gummiwaren	108,6	112,9	113,3	+ 4,3	+ 0,4
Bekleidung	104,3	107,1	107,4	+ 3,0	+ 0,3
darunter					
Oberkleidung	102,5	105,9	106,3	+ 3,7	+ 0,4
Herrenoberkleidung	101,3	104,1	104,5	+ 3,2	+ 0,4
Damenoberkleidung	101,8	105,4	105,9	+ 4,0	+ 0,5
Stoffe	101,2	103,7	104,0	+ 2,8	+ 0,3
Unterkleidung	100,2	101,7	101,8	+ 1,6	+ 0,1
Herrenunterkleidung	101,8	103,5	103,7	+ 1,9	+ 0,2
Damenunterkleidung	98,2	99,1	99,1	+ 0,9	-
Garne	102,5	104,2	104,5	+ 2,0	+ 0,3
Textilwaren insgesamt	101,8	104,6	104,9	+ 3,0	+ 0,3
aus Wolle	102,1	105,1	105,5	+ 3,3	+ 0,4
aus Baumwolle	102,5	105,8	106,1	+ 3,5	+ 0,3
aus Kunstseide	101,5	105,7	106,1	+ 4,5	+ 0,4
aus Kunstfaser (außer Kunstseide)	96,8	96,8	96,8	-	-
Lederschuhe	109,6	112,0	112,1	+ 2,3	+ 0,1
Besohlen von Schuhen	109,5	112,2	112,4	+ 2,6	+ 0,2
Reinigung und Körperpflege	106,2	110,8	111,0	+ 4,5	+ 0,2
darunter					
Seifen, Wasch- und Putzmittel	104,5	105,5	105,6	+ 1,1	+ 0,1
Seifen	108,2	112,4	112,6	+ 4,1	+ 0,2
Andere Waschmittel	97,7	97,8	97,7	-	- 0,1
Putzmittel	112,3	113,0	113,1	+ 0,7	+ 0,1
Mittel zur Körper- und Gesundheitspflege	101,0	105,2	105,8	+ 4,8	+ 0,6
Friseurleistungen	113,1	120,7	121,0	+ 7,0	+ 0,2
Reinigung von Wäsche, Kleidung und Wohnung	112,2	118,5	118,5	+ 5,6	-

1) Siehe Fußnote 1) auf Seite 5. - 2) Die Wohnungsmieten werden in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

I. Preisindex für die Lebenshaltung
1. Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte⁰⁾
1958 = 100
b) nach Waren - und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1961	1962		Veränderung in % September 1962 gegen	
	Sept.	Aug.	Sept.	Sept. 1961	Aug. 1962
Bildung, Unterhaltung und Erholung	110,0	115,2	115,5	+ 5,0	+ 0,3
darunter					
Druckerzeugnisse, Papier- und Schreibwaren.	108,9	115,6	115,8	+ 6,3	+ 0,2
Druckerzeugnisse	111,2	117,8	118,0	+ 6,1	+ 0,2
Papierwaren	101,7	103,6	103,8	+ 2,1	+ 0,2
Schreibwaren	102,4	113,8	114,1	+11,4	+ 0,3
Sonstige Waren ²⁾	103,9	107,6	107,7	+ 3,7	+ 0,1
Eintritt zu Oper, Theater und Kino	110,4	116,3	116,6	+ 5,6	+ 0,3
Urlaubsreisen	105,3	109,8	109,8	+ 4,3	-
Verkehr	106,1	108,0	108,2	+ 2,0	+ 0,2
Öffentliche Verkehrsmittel	110,7	112,7	113,1	+ 2,2	+ 0,4
Örtliche Verkehrsmittel	115,5	122,8	124,0	+ 7,4	+ 1,0
Eisenbahn	110,5	110,5	110,5	-	-
Postgebühren	100,9	100,9	100,9	-	-
Eigene Beförderungsmittel (Anschaffung) ...	101,7	103,7	103,7	+ 2,0	-
Kraftfahrzeughaltung	100,9	102,5	102,5	+ 1,6	-

2. Haushalte von Renten - und Fürsorgeempfängern³⁾
1958 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ⁴⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Er- holung	Verkehr
1961 September	105,5	103,4	97,8	119,0	104,6	104,4	104,3	106,3	107,8	103,1
1962 Juni	110,5	112,0	99,5	121,0	105,2	106,8	107,0	110,1	112,4	104,1
Juli	111,0	112,7	99,5	121,8	106,0	107,0	107,1	110,4	112,6	104,2
August	108,8	107,3	99,7	121,8	106,7	107,2	107,1	110,9	113,7	104,3
September	108,5	106,4	99,4	121,8	107,6	107,5	107,5	111,1	114,2	104,5
Veränderung in %										
September 1962 gegen										
September 1961	+ 2,8	+ 2,9	+ 1,6	+ 2,4	+ 2,9	+ 3,0	+ 3,1	+ 4,5	+ 5,9	+ 1,4
August 1962	- 0,3	- 0,8	- 0,3	-	+ 0,8	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,2

3. Einfache Lebenshaltung⁵⁾ eines Kindes ⁶⁾
1958 = 100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Wohnung ⁴⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr
1961 September	105,0	102,0	119,2	105,4	103,0	104,5	107,0	108,5	104,1
1962 Juni	113,9	116,3	121,4	106,1	106,1	107,6	111,5	113,5	105,3
Juli	114,0	116,1	122,2	106,7	106,2	107,7	111,6	113,8	105,5
August	109,5	107,5	122,2	107,2	106,3	107,9	111,9	114,2	105,6
September	108,7	105,7	122,2	107,9	106,7	108,2	122,2	114,3	106,0
Veränderung in %									
September 1962 gegen									
September 1961	+ 3,5	+ 3,6	+ 2,5	+ 2,4	+ 3,6	+ 3,5	+ 4,9	+ 5,3	+ 1,8
August 1962	- 0,7	- 1,7	-	+ 0,7	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,4

1) Siehe Fußnote 1) auf Seite 5. - 2) Fotobedarf, Musikinstrumente, Schallplatten und Spielzeug. -
3) 2-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 260 DM monatlich nach den Verbrauchs-
verhältnissen von 1958. - 4) Die Wohnungsmieten werden in den Monaten Januar, April, Juli und Okto-
ber erhoben. - 5) Ausgabenstruktur 1958. - Wegen der sich bei diesem Index besonders stark auswir-
kenden saisonalen und sonstigen Einflüsse auf die Preisentwicklung siehe Bemerkung auf S. 4* (Anhang). -
6) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die
Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person.

II. Index der Einzelhandelspreise

a) nach Branchen

Branche	1961	1962		1961	1962		Veränderung ³⁾ in %	
	Sept.	Aug.	Sept.	Sept.	Aug.	Sept.	Sept. 1962 gegen	
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾			Sept. 61	Aug. 62
<u>Lebensmittelgeschäfte insgesamt</u>	116	120	119	103	107	105	+ 2,1	- 1,2
darunter								
Geschäfte für Lebensmittel aller Art	116	119	118	104	106	106	+ 2,1	- 0,4
Gemüsegeschäfte	148	175	152	102	120	104	+ 2,0	-13,4
Geschäfte für Milch und Milcherzeugnisse ...	127	129	130	103	104	105	+ 1,7	+ 0,3
Tabakwarengeschäfte	83	85	85	100	102	102	+ 1,9	-
<u>Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk insgesamt..</u>	102	105	105	103	106	106	+ 2,9	+ 0,2
Textilwarengeschäfte	100	102	103	102	105	105	+ 3,0	+ 0,3
darunter								
Geschäfte für Textilwaren aller Art	98	101	101	102	105	105	+ 2,8	+ 0,2
Schuhwarengeschäfte	118	120	120	109	112	112	+ 2,2	+ 0,2
<u>Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf insgesamt..</u>	129	134	134	105	109	109	+ 4,0	+ 0,3
darunter								
Eisenwarengeschäfte	155	162	162	108	112	113	+ 4,5	+ 0,2
Geschäfte für Porzellan- und Glaswaren	118	125	126	106	113	114	+ 6,8	+ 0,2
Geschäfte für Elektrogeräte (ohne Rund- funktgeräte)	109	112	112	103	106	106	+ 3,1	+ 0,2
Möbelgeschäfte	129	133	134	105	108	109	+ 4,1	+ 0,8
<u>Sonstige Branchen des Einzelhandels insgesamt...</u>	129	133	133	105	109	109	+ 3,6	+ 0,5
darunter								
Papierwarengeschäfte	130	137	137	106	111	112	+ 5,4	+ 0,2
Drogerien	110	112	112	105	107	107	+ 1,7	+ 0,4
Spielwarengeschäfte	129	136	136	108	113	113	+ 4,8	+ 0,1
Brennstoffhandlungen	175	181	183	104	107	109	+ 4,6	+ 1,5
<u>Einzelhandel insgesamt</u>	116	119	119	104	107	107	+ 2,8	- 0,4

1) Originalbasis. - 2) Umbasierung der Originalreihe; Unterschiede in der Entwicklung der Zahlen erklären sich durch Runden der Zahlen. - 3) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexzahlen.

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

II. Index der Einzelhandelspreise

b) nach Warengruppen

Ware	1961	1962		1961	1962		Veränderung ³⁾ in %	
	Sept.	Aug.	Sept.	Sept.	Aug.	Sept.	Sept. 1962 gegen	
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾			Sept. 61	Aug. 62
Lebensmittel								
Nahrungsmittel pflanzlichen und tierischen Ursprungs insgesamt	125	129	127	104	108	106	+ 2,2	- 1,5
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	134	142	137	105	111	107	+ 2,6	- 3,2
darunter								
Getreideerzeugnisse	154	162	163	106	112	112	+ 5,6	+ 0,4
Brot und Backwaren	175	183	184	108	113	114	+ 5,4	+ 0,8
Mehl	145	154	154	103	109	110	+ 6,2	+ 0,5
Grieß und Haferflocken	147	152	153	104	108	109	+ 3,9	+ 0,5
Mehl- und Stärkeerzeugnisse	126	129	129	107	110	110	+ 2,7	+ 0,1
Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade..	101	101	101	100	99	100	-	+ 0,2
Zucker	104	104	104	100	100	100	-	-
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte.	158	189	160	106	126	107	+ 1,0	-15,4
Kartoffeln	194	227	186	132	155	127	- 3,9	-17,9
Gemüse	144	153	152	103	109	108	+ 5,6	- 0,8
Obst	144	209	151	76	110	79	+ 4,9	-27,8
Südfrüchte	86	82	96	93	88	104	+11,3	+17,3
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	115	116	117	103	104	105	+ 1,7	+ 0,8
darunter								
Milch	125	125	125	103	103	103	+ 0,1	-
Butter	125	131	131	100	104	105	+ 4,6	+ 0,4
Eier	102	91	98	97	87	93	- 3,8	+ 7,5
Schweineschmalz	68	66	66	91	88	88	- 2,8	- 0,3
Margarine	87	87	87	104	104	104	-	-
Fleischwaren und Geflügel	109	110	111	106	107	108	+ 1,7	+ 0,7
Fische und Fischwaren	170	181	183	122	129	131	+ 7,7	+ 1,5
Getränke	81	83	83	92	94	94	+ 1,8	- 0,4
Tabakwaren	84	85	85	100	102	102	+ 1,9	-
Sonstige Waren								
Textilwaren insgesamt								
aus Wolle	110	112	113	102	104	105	+ 2,0	+ 0,3
aus Baumwolle	93	96	96	102	105	106	+ 3,1	+ 0,3
aus Kunstseide	80	83	83	101	106	106	+ 4,6	+ 0,4
Oberkleidung	101	105	106	103	106	107	+ 4,1	+ 0,5
Stoffe für Oberkleidung	100	103	104	102	106	106	+ 3,7	+ 0,3
Unterkleidung	89	91	91	101	103	103	+ 2,4	+ 0,2
Handstrickgarn	114	116	116	101	103	103	+ 1,7	+ 0,3
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	90	92	92	101	103	103	+ 2,2	+ 0,1
Lederwaren ⁴⁾	96	99	99	114	119	119	+ 4,1	+ 0,2
Gummiwaren	136	142	143	114	119	119	+ 4,5	+ 0,3
Hausrat aus Metall	151	159	159	106	112	112	+ 5,2	+ 0,3
Seifen	81	83	83	106	110	110	+ 3,4	+ 0,1
Andere Waschmittel	121	122	121	100	100	100	-	- 0,1

1) bis 3) Siehe Fußnoten 1) bis 3) auf Seite 8. - 4) Aktentasche und Schulranzen.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		Aug.	Sept.			Aug.	Sept.
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren							
Ortsübliches Roggenbrot	1 kg	0,88	0,89	Erbsen (Schoten)	1 kg	1,12	1,22 ^{h)}
Helles Mischbrot ¹⁾	1 kg	0,96 ^{a)}	0,97 ^{a)}	Tomaten	1 kg	1,15	1,07
Dunkles Mischbrot ²⁾	1 kg	0,91 ^{b)}	0,92 ^{b)}	Inländische Tafeläpfel			
Weißbrot	1 kg	1,24	1,25	I. Sorte	1 kg	1,96 ^{h)}	1,39 ¹⁾
Kleingebäck, Wasserware (Semmel, Bröt- chen u.dgl.)	1 kg	1,81	1,83	mittlere Preislage	1 kg	1,35 ^{k)}	1,01
Backwerk, einfaches Hefegebäck (Schnok- ken, Hörnchen u.dgl.)	1 Stück	0,16	0,16	Inländische Kochäpfel	1 kg	1,15 ^{h)}	0,68 ¹⁾
*Keks, Packung zu 12 Stück, Markenware...	1 Packung	0,50	0,50	Ausländische Äpfel, mittlere Preislage..	1 kg	1,87	1,47
Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, Type 405, in 1/2-kg-Packungen	1 kg	1,05	1,05	Süßkirschen	1 kg	1,99 ^{m)}	-
Hart- oder Weichweizengrieß, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,19	1,19	Pflaumen	1 kg	1,78 ⁿ⁾	1,06
Haferflocken, in 1/2-kg-Packungen				Rote Johannisbeeren	1 kg	1,57 ^{o)}	-
* I. Sorte, Markenware	1 kg	1,90	1,90	*Weintrauben	1 kg	2,18	1,57
einfachere Qualität, entpelzt	1 kg	1,19 ^{c)}	1,20 ^{c)}	Zitronen, bei Abnahme von 3 Stück	1 kg	1,38	1,72
*Nudeln, Eierware, in 1/2-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,67	2,67	Apfelsinen ohne Kerne	1 kg	1,54	1,57
Makkaroni, Grießware, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,50 ^{c)}	1,50 ^{c)}	Bananen, I. Wahl	1 kg	1,49	1,49
Vollreis, unglasert, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,07	1,08	+Speisesalz	1 kg	0,37	0,37
*Kinderstärkemehl, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,30	2,30	+Speiseessig	1 l	0,89	0,89
*Puddingpulver, Vanillengeschmack, in Beuteln (etwa 45 g), Markenware	1 Beutel	0,18	0,18	*Senf in Tuben (Inhalt 60 g), gängigste Sorte	1 Tube	0,45	0,46
*Fertige Suppen (für 4 Teller reichend), Markenware	1 Packung	0,55	0,55	*Gemahlener weißer Pfeffer, in Beuteln..	10 g	0,21	0,21
Zucker, Raffinade	1 kg	1,23	1,23	Milch			
Mehrfuchtmarmelade, im Glas zu 450 g, mittlere Qualität	1 Glas	0,93	0,94	Frische Vollmilch, lose, ab Laden	1 l	0,44	0,44
Bienenhonig, im Glas zu 1/2 kg				Frische Vollmilch in Flaschen, min- destens 3 % Fettgehalt	1/2 l	0,29	0,30
*Deutscher Imker-Honig, Markenware	1 Glas	4,32 ^{c)}	4,33 ^{c)}	Kondensierte Milch, ungesüßert, Min- destfettgehalt 7,5 %, bei Abnahme von 3 Dosen zu je etwa 170 g Füll- gewicht	3 Dosen	0,92	0,92
ausländischer, mittlere Qualität	1 Glas	1,97 ^{x)}	1,97	Deutsche Markenbutter, in 1/4-kg- Packungen	1 kg	7,22	7,25
Fruchtbonsbons, ungefüllt, in Beuteln ...	100 g	0,36	0,36	Quark	1 kg	1,24	1,24
Schokolade, Haushaltsware, in Tafeln ...	100 g	0,61	0,62	Käse			
*Milchschokolade, in Tafeln, Markenware..	100 g	1,18	1,18	Harzer	1 kg	2,15 ^{x)}	2,15
*Pralinen, in einfacher Packung, Markenware	125 g	2,02	2,05	Limburger, in Stangen, 20 % Fett i.Tr.	1 kg	2,48	2,49
*Kakao, schwach entölt, in Packungen, Markenware	125 g	1,20	1,20	Edamer oder Gouda, 40-45 % Fett i.Tr., im Anschnitt oder abgepackt	1 kg	4,66	4,66
Linzen, mittlere Größe, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	2,44	2,44	Emmentaler inländischer Herkunft, mit Rinde, 45 % Fett i.Tr., im Anschnitt oder abgepackt	1 kg	5,88	5,88
Speiserbsen, trocken, gelb oder grün, ungeschält, I. Sorte, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,34	1,35	Eier			
Sultaninen, mittlere Sorte, in 250-g-Beuteln	1 kg	2,35	2,35	Deutsche Frischeier, Kl. B (55 bis unter 60 g)	1 Stück	0,20	0,21
Trockenpflaumen, Gr. 80/100	1 kg	2,89 ^{x)}	2,89	Ausländische Frischeier etwa entspre- chender Größe	1 Stück	0,18	0,19
*Erdnüsse, geschält, gesalzen, in klei- neren, einfachen Beuteln	1 kg	4,16	4,18	Schweineschmalz			
*Süße Mandeln, in kleinen Beuteln	1 kg	7,87 ^{x)}	8,02	inländischer Herkunft, ausgelassene Floren	1 kg	2,47	2,48
*Tomatenmark, zweifach konzentriert, in Dosen	1/10 Dose	0,27	0,26	Importware	1 kg	1,86 ^{c)}	1,85 ^{c)}
Gemüsekonserven in Dosen, junge Erbsen, mittelfein	1/1 Dose	1,91 ^{x)}	1,88	Rindfleisch			
Sauerkraut, lose oder in Dosen	1 kg	1,05 ^{d)}	1,03	zum Kochen, von der Querrippe, wie gewachsen	1 kg	5,28	5,27
Obstkonserven in Dosen				zum Schmoren bzw. Braten, aus der Keule, ohne Knochen	1 kg	7,64 ^{x)}	7,64
Mirabellen	1/1 Dose	1,68	1,69	Schweinefleisch			
Apfelsin I, tafelfertig	1/1 Dose	1,05	1,06	Kotelett	1 kg	7,04	7,17
*Ananas in Stücken, in Dosen	2/3 Dose	1,06	1,05	Frishes Bauchfleisch, wie gewachsen..	1 kg	4,14	4,28
Pflanzensöl, lose oder in Dosen	1 kg	2,17	2,17	Kalbfleisch zum Braten, Rücken mit Nierenstück, wie gewachsen	1 kg	7,12	7,15
*Margarine, in 1/4-kg-Packungen				Hammelfleisch, Bauch mit Brust, wie gewachsen	1 kg	5,07	5,12
sog. Spitzensorte	1 kg	2,20	2,20	Streichleberwurst, mittlere Sorte	1 kg	5,00	5,03
Sondermarken (sog. Delikatesmargarine).	1 kg	2,64	2,64	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	6,32	6,35
*Kokosfett in Platten, Markenware	1 kg	2,82	2,82	Streichmettwurst (Braunschweiger Art)..	1 kg	6,02	6,05
Speisekartoffeln, gelbfleischige, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	5 kg	1,74	1,43	Gekochter Schinken	1 kg	9,73	9,81
Weißkohl	1 kg	0,50	0,47	Geräucherter fetter Speck inländischer Herkunft	1 kg	3,72	3,76
Wirsingkohl	1 kg	0,57	0,52	Suppenhuhn, unausgenommen (ausländi- sches Huhn entdarnt)	1 kg	4,19 ^{x)}	4,20
Blumenkohl, 15-20 cm Aufgatedurchmesser..	1 kg	1,05	1,26	Brathähnchen (oder Brathühnchen), aus- genommen	1 kg	5,04	5,08
Rotkohl (Blaukraut)	1 kg	0,61	0,53	Seefische			
Mohrrüben (Speiseöhren, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	0,81	0,67	Kabeljau	1 kg	2,67	2,72
Spinat	1 kg	0,89 ^{e)}	1,00 ^{f)}	Fischfilet			
Salat (Kopfsalat), bei Abnahme von 3 Köpfen	1 kg	0,93	1,60	Seelachs (oder Rotbarsch)	1 kg	3,44	3,53
Lauch (Porree)	1 kg	1,95 ^{g)}	1,57	* Seelachs	1 kg	2,94 ^{c)}	3,05 ^{c)}
Zwiebeln	1 kg	0,95	0,85	* Kabeljau	1 kg	3,29 ^{q)}	3,39 ^{q)}
Bohnen	1 kg	1,73	1,35	* Rotbarsch	1 kg	3,77	3,89
				*Heringe in Tomatensoße und Öl, in 200-g-Dosen	1 Dose	0,83	0,84
				Salzheringe	1 kg	1,80	1,83
				Rollmöps, lose oder in Dosen	1 kg	3,30	3,33

1) Aus Roggenmehl Type 1150 oder 997 und Weizenmehl Type 1050, 812 oder 550. - 2) Aus Roggenmehl Type 1370 und Weizenmehl Type 1600. - a) Ohne Nie-
dersachsen. - b) Ohne Schleswig-Holstein, Hamburg und Saarland. - c) Ohne Saarland. - d) Ohne Hamburg. - e) Nur Hamburg, Bremen, Nordrhein-Westfalen
und Hessen. - f) Ohne Schleswig-Holstein und Saarland. - g) Ohne Bremen und Rheinland-Pfalz. - h) Nur Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Hessen. - i) Ohne
Bayern. - k) Ohne Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bayern und Saarland. - l) Ohne Baden-Württemberg. - m) Ohne Rheinland-Pfalz. - n) Ohne Schleswig-
Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Bremen. - o) Ohne Niedersachsen und Rheinland-Pfalz. - p) Ohne Schleswig-Holstein und Hamburg.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		Aug.	Sept.			Aug.	Sept.
noch: a) <u>Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren</u>							
+Bücklinge	1 kg	3,08	3,07	Bier			
+Ülsardinen (Büchse etwa 185 g brutto)...	1 Büchse	0,76	0,76	Kelles Bier, einheimische Sorte, 11-14 % Stammwürzgehalt, beim Aus- schenk in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgeld	1 l	1,59	1,60
Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	17,31	16,95	Flaschenbier, gängigste Sorte, 11-14 % Stammwürzgehalt, beim Verkauf in Einzelhandelsgeschäften und aus Gast- stätten, ohne Flaschenpfand	1 l	1,24	1,25
*Kaffee-Ersatz, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,62	2,62	Deutscher Brantwein, in Flaschen			
Schwarzer Ceylon-Tee (Orange Pekoe), mittlere Sorte (ohne Grus und Spitzen), in Packungen	50 g	1,48	1,48	+ Markenbrantwein	0,7 l	12,45	12,45
+Pfefferminztee	50 g	0,68	0,68	Einfacher Brantwein, 38 %	0,7 l	6,00	6,00
+Einfaches Tafelwasser, ohne Geschmack, in Flaschen	0,5 l	0,35	0,35	+Einfacher Tischwein, in Flaschen			
*Fruchtsaftgetränk, kohlenensäurehaltig, in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,19	1,19	Weißwein	0,7 l	1,73 ^x	1,73
*Erfrischungsgetränk, koffeinhaltig (kein Fruchtsaftgetränk), in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,41 ^x	1,41	Rotwein	0,7 l	1,49 ^x	1,49
*Apfelsaft, naturrrrein, mittlere Preis- lage, in 1-l-Flasche, ohne Flaschen- pfand	1 l	0,90	0,91	+Schaumwein, in Flaschen (mit Steuer)			
*Orangensaft, rein, unkonzentriert, un- gesüßt, in Dosen	2/3 Dose	1,00	0,99	Markenschaumwein	0,7 l	9,50	9,50
				Einfacher Schaumwein	0,7 l	4,23	4,23
				Zigaretten			
				gängigste Preislage	12 Stück	1,00	1,00
				mittlere Preislage	10 Stück	1,00	1,00
				Zigarren, untere Preislage	1 Stück	0,22	0,22
				Tabak, Feinschnitt, gängige Preislage ...	50 g	1,25	1,25
b) <u>Textil- und Lederwaren</u>							
Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48				Damenkleiderstoff, einfarbig, etwa 130 cm breit			
reinwollenes Kammgarn	1 Stück	176,00	177,00	reine Wolle	1 m	15,66	15,70
wollenes Kammgarn	1 Stück	139,00	139,00	Wolle mit Kunstfaser gemischt, mitt- lere Qualität	1 m	13,15	13,18
Dralon, Trevira, Diolen oder ähn- liche Kunstfaser	1 Stück	158,00 ^x	158,00	Kunstseide, mittlere Qualität, 90 cm breit	1 m	5,25	5,28
Herrenmantel, Gabardine, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	75,70	76,20	* Dralon, Trevira, Diolen oder ähn- liche Kunstfaser	1 m	18,01	17,97
Sportsakko, wollenes Kammgarn, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	67,70 ^x	67,90	Kleider- (und Schürzen-) stoff, Baum- wolle, bedruckt, mittlere Qualität, 80 cm breit	1 m	2,32	2,33
Herrenhose, Wolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	41,20	41,40	Sporthemdenstoff, Baumwolle, 80 cm breit	1 m	2,51	2,52
Berufsanzug, zweiteilig, Körper oder Drell, Sanfor, Gr. 48	1 Stück	20,50	20,50	Herrenoberhemd mit festem Kragen, Kra- genweite 39, Popeline			
Knabenanzug (für 12 j.), Sportform, Wollstoff, gute Qualität	1 Stück	62,30 ^x	62,60	gute Qualität	1 Stück	20,40	20,50
Knabenhose, lange Cordhose (Manchester), mittlere Qualität	1 Stück	20,40 ^x	20,40	mittlere Qualität	1 Stück	15,46 ^x	15,48
Damenkleid, gerader Schnitt und einfach verarbeitet, mit halben oder dreivier- tel-langen Ärmeln, mittlere Qualität, Gr. 44				rein Kunstfaser (100 %), gute Quali- tät	1 Stück	21,60	21,70
Wollstoff	1 Stück	59,60	59,90	Sport- und Arbeitshemd, Baumwolle, Kragenweite 39	1 Stück	10,05 ^x	10,09
Baumwollstoff hochveredelt (Wasch- kleid)	1 Stück	30,30	30,40	Knabensporthemd (für 12 j.), einfacher Baumwollstoff	1 Stück	8,15 ^x	8,18
Dralon, Trevira, Diolen oder ähn- liche Kunstfaser	1 Stück	70,00 ^x	70,20	Sportbluse, Baumwollstoff, hochveredelt, kurze Ärmel, Gr. 44	1 Stück	11,35	11,43
Kittelschürze, mit halben Ärmeln, Baum- wolle, bedruckt, mittlere Qualität, Gr. 44	1 Stück	12,73	12,76	Herrenhut			
Mädchenkleid (für 7 j.), einfach ge- schnitten und verarbeitet, mit halben oder dreiviertel-langen Ärmeln, mitt- lere Qualität				Wollfilz	1 Stück	14,40	14,48
Wollstoff	1 Stück	25,50 ^x	25,60	Haarfilz	1 Stück	22,50 ^x	22,60
Baumwollstoff hochveredelt (Wasch- kleid)	1 Stück	16,62 ^x	16,65	*Herrentaschenschirm, Reißverschluß- Futteral aus Plastik, mittlere Quali- tät	1 Stück	33,50	33,50
Herrenpullover oder -weste, Wolle, Gr. 50				Herrenunterjacke, kurze Ärmel, Gr. 5			
gute Qualität, mit Ärmeln	1 Stück	40,10	40,20	rein Meko	1 Stück	5,45	5,47
mittlere Qualität, mit Ärmeln	1 Stück	28,90 ^x	29,00	Baumwolle	1 Stück	3,97	3,97
einfache Qualität, ohne Ärmel	1 Stück	18,86 ^x	18,95	Herrenunterhose, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 5			
Knabenpullover (für 12 j.), Wolle, lange Ärmel, mittlere Qualität	1 Stück	20,50	20,60	lange Form	1 Stück	5,68	5,69
Damenpullover, Wolle, einfache Form und Verarbeitung, lange Ärmel, mitt- lere Qualität, Gr. 44	1 Stück	22,50 ^x	22,50	Schlüpfer	1 Stück	3,46	3,47
*Wetterschutzmantel mit Kapuze aus Pla- stik, für Erwachsene	1 Stück	10,17	10,13	Knabenslip, Baumwolle, mittlere Quali- tät, Gr. 2	1 Stück	2,15	2,15
Herrenanzugstoff, etwa 145 cm breit				Damengarnitur, zweiteilig, Gr. 44			
reinwollenes Kammgarn, mittelschwere bis schwere Qualität	1 m	46,90	47,10	Baumwolle, einfache Ausführung, mitt- lere Qualität	1 Garnitur	4,88	4,89
reinwollenes Kammgarn, leichte bis mittelschwere Qualität	1 m	39,30	39,40	Dralon oder Perlon, mittlere Ausfüh- rung und Qualität	1 Garnitur	8,24	8,25
wollenes Kammgarn, mittelschwere Qualität	1 m	31,30	31,30	Damenschlupfer, Wolle, doppelter Schritt, 1/2 Bein, Gr. 44	1 Stück	8,45	8,47
				Damenunterkleid, einfache Verzierung, Gr. 44			
				Perlon-Charmeuse, 40 den., gute Qua- lität	1 Stück	11,56 ^x	11,58
				Kunstseide, mittlere Qualität	1 Stück	6,07 ^x	6,09
				Gummigürtel, Zweizug-Schlauchschlupfer, Höhe etwa 30 cm, Gr. 3	1 Stück	6,00	5,99
				Mädchen-Achselhemd (für 7 j.), Baum- wolle, mittlere Qualität	1 Stück	2,04	2,04
				Mädchenschlupfer (für 7 j.), Baumwolle, mittlere Qualität	1 Stück	1,79	1,80

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		Aug.	Sept.			Aug.	Sept.
noch: b) <u>Textil- und Lederwaren</u>							
Herrensocken, normal lang, Gr. 11				+Läufer, Haargarn, mittlere Qualität ...	1 qm	23,40	23,40
Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	3,79	3,80	+Gardinentüll, 220-250 cm breit, Diolen, Trevira oder andere Kunstfaser	1 m	11,43	11,48
Baumwolle, einfache kräftige Qualität..	1 Paar	2,51	2,51	Arbeitsschuhe, hohe Schnürstiefel, Formgummi- oder strapazierfähige Qua- lität, Gr. 42	1 Paar	25,10	25,20
Helanca oder Perlon	1 Paar	2,85	2,85	Herren-Straßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42			
Damenstrümpfe, Perlon, mittlere Quali- tät, I. Wahl, Gr. 9 1/2	1 Paar	2,83 ^x	2,82	Rindbox, mittlere Qualität, Gummi- sohle	1 Paar	31,20	31,30
Kinderstrümpfe				Boxcalf, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	40,70	40,80
Wolle, lang, mittlere Qualität, Gr.7...	1 Paar	4,13	4,13	Gummi-Berufstiefel für Männer, Spitze und Ferse verstärkt, mit gummiertem Innenfutter, Stollensohle mit Voll- gummiabsatz, Schaftöhe etwa 38 cm ...	1 Paar	21,70	21,80
Baumwolle, Kniestrümpfe, mittlere Qualität, Gr. 8	1 Paar	2,85	2,86	Damen-Straßenschuhe, Gr. 38			
Strickwolle, farbig				Rindbox, Sporthalbschuhe, mittlere Qualität, Gummisohle	1 Paar	28,00	28,10
Babygarn				Boxcalf, glatter Pumps, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	36,70	36,80
Wolle	100 g	3,77	3,78	Kinderschuhe			
Baumwolle	100 g	1,84	1,85	Halbschuhe, Rindbox, Gummisohle, Gr. 35	1 Paar	21,60	21,60
Sportwolle, mittlere Qualität	100 g	2,96	2,97	Schnürstiefel, Roßchevreau oder ähn- liches Leder, Ledersohle, Gr. 24	1 Paar	15,06	15,12
Maschinengarn, 200/4-fach, weiß	1 Rolle	0,64	0,65	Herren-Lederhandschuhe, Nappa, ge- füttert, Gr. 8	1 Paar	17,53	17,57
Inlett, Körper, 130 cm breit, für Ober- betten	1 m	7,79	7,80	Damen-Lederhandschuhe, Kalb- oder Zie- genleder, ungefütert, einfache Aus- führung	1 Paar	13,96 ^x	14,02
Bettwäsche, Linon, 80 cm breit, 16/16 Faden, 20/20er Garn	1 m	1,84	1,84	Aktentasche, Vollrindleder, mit 2 ver- stellbaren Schließern, einfache Aus- führung, etwa 42 x 28 x 10 cm	1 Stück	24,80 ^x	24,80
Bettbezug, Linon, mit Knöpfen und Knopflöchern, 130 x 200 cm, 16/16 Fa- den, 20/20er Garn	1 Stück	13,41 ^x	13,42	+Schulranzen, Vollrindleder, gängigste Ausführung	1 Stück	19,51	19,57
Bettlaken, 150 x 240 cm				+Damenhandtasche aus Plastik, gängigste Preislage	1 Stück	22,40	22,40
Hauttuch	1 Stück	8,98	8,99	+Vulkanfaserkoffer, 65 cm lang	1 Stück	25,40	25,40
Halbleinen	1 Stück	13,78	13,79	+Kordkoffer auf Holzrahmen, Fiberein- fassung, 75 cm lang	1 Stück	41,80	41,90
*Protierhandtuch, Baumwolle, mittlere Qualität, 50 x 100 cm	1 Stück	3,71	3,74				
Haushaltstuch (z.B. Gerstenkorn-), Baumwolle, einfache Qualität, etwa 48 x 100 cm	1 Stück	1,65	1,65				
Geschirrtuch, Halbleinen, etwa 55 x 75 cm.	1 Stück	1,65	1,65				
Schlafdecke							
Wolle, 150 x 200 cm	1 Stück	51,30	51,40				
Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser, 150 x 200 cm	1 Stück	53,90	54,00				
Baumwolle, 140 x 190 cm	1 Stück	13,74 ^x	13,76				
+Möbelbezugstoff, Baumwolle, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m	14,47	14,47				
c) <u>Sonstige Waren</u>							
Küchenbüfett, zwei- oder dreitürig, etwa 140-160 cm breit, lackiert	1 Stück	410,00 ^x	414,00	Auflegematratze, Federkern, dreiteil- lig, mittlere Qualität	1 Stück	123,00	123,00
Küchen- oder Zimmertisch, naturlasert bzw. gebeizt und mattiert, einfache Ausführung, etwa 70 x 110 cm, mit Schubkästen	1 Stück	68,50	69,10	Vollpolstermatratze für Kinderbett	1 Stück	27,60	27,70
Küchenstuhl, Buche, einfache Ausfüh- rung, naturlasert	1 Stück	21,20	21,40	betfedern, graue Entenhalbsdaunen, mittlere Qualität	1 kg	22,30	22,30
Einzelbett aus Holz, etwa 90 x 190 cm, einfache Ausführung, ohne Stahlfeder- rahmen	1 Stück	81,40	82,00	Porzellanteller, etwa 24 cm Durchmesser glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,21	1,21
Stahlfedergerahmen	1 Stück	34,90	35,10	weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ...	1 Stück	1,64	1,64
Kinderbett, Kiefer oder Tanne, mit ge- schlossenen Kopf-, Fuß- und Seiten- teilen, eichenbein lackiert, etwa 60 x 120 cm, einfache Ausführung, ohne Matratze	1 Stück	74,60 ^x	75,10	Porzellantasse, niedrige Form, ohne Fuß, etwa 0,2 l Inhalt, mit Untertasse glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,18	1,19
Wandklappbett mit Holzbau, eingebau- ter Vorhangschiene (ohne Vorhang), Stahlrohrgerahmen mit Zugfeder- matratze, etwa 90 x 190 cm	1 Stück	168,00	169,00	weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ..	1 Stück	1,60	1,60
Kleiderschrank, furniert, mit Kleider- stange und Hutboden, zerlegbar				Porzellan-Kaffeekanne, glattweiß oder einfach dekoriert, etwa 1,5 l Inhalt, mittlere Haushaltsware	1 Stück	5,69 ^x	5,70
zweitürig, ohne Wäschefach, etwa 120 cm breit	1 Stück	189,00	190,00	Porzellanschüssel, rund, etwa 21 cm Durchmesser, glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	2,00	2,01
dreitürig, mit Wäschefach, etwa 180 cm breit	1 Stück	333,00	335,00	Steingutschüssel, glattweiß oder ein- fach dekoriert, etwa 23 cm Durchmes- ser, I. Wahl	1 Stück	2,17	2,18
Schlafzimmer, Eiche, Birke oder Birn- baum, furniert, mittlere Ausführung, bestehend aus:				Geleeglas, 3/8 l Inhalt	1 Stück	0,29 ^{a)}	0,29 ^{a)}
1 Schrank, mit Wäschefächern, Klei- derstange und Hutboden, etwa 200 cm breit, 2 Betten ohne Stahlfedergera- men, etwa 100 x 200 cm, 2 Nacht- schränken, 1 Frisiertoilette	1 Ein- richtung	813,00	819,00	Haushaltsbecher aus einfachem (Preß- oder maschinengeblasenem) Glas, un- verziert, etwa 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,46	0,46
*Wohnzimmer-Anbaumöbel, halbhöhe Mehr- zweck-Vitrine bzw. -Anrichte mit Glas- schiebefenster und zwei verschiebbaren Türen, Birnbaum (ausnahmsweise Rüster), Größe etwa 100 x 76 x 36 cm	1 Stück	131,00	131,00	Kompotteller, gepreßtes Glas	1 Stück	0,38	0,38
Bettsofa, mit Bettkasten, losen Rück- enkissen, Seitenteile (oder Rücken- lehne) abklappbar, Sitz und Rücken Federkern, Wollbezugstoff mittlerer Qualität, Schlaffläche etwa 90 x 200 cm ..	1 Stück	274,00	276,00	Kindersaugflasche, 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,76 ^{a)}	0,76 ^{a)}
				*Milchglaskugel für Decken- oder Wand- leuchte zu 40 Watt, etwa 12 cm Durch- messer, ohne Fassung	1 Stück	1,25	1,27
				*Haushaltskonservenglas (1 l) mit Dek- kel und Ring, örtlich bevorzugte Marke	1 Stück	0,81	0,82
				Plastikeimer mit Drahtbügel, etwa 10 l Inhalt	1 Stück	3,13 ^x	3,11
				Plastikschüssel, 30-40 cm Durchmesser, etwa 5 l Inhalt	1 Stück	3,16 ^x	3,15
				Zitronen- und Orangenpresse, Plastik, mit Saftbehälter und Ausguß	1 Stück	1,36	1,36
				+Schlosserhammer, 400 g, mit poliertem Stiel	1 Stück	2,77	2,77

a) Ohne Saarland.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		Aug.	Sept.			Aug.	Sept.
noch: c) Sonstige Waren							
+Beißzange, 18 cm, Kopf, Schulter und Kanten poliert	1 Stück	2,73	2,73	*Tischlampe mit gegossenem Fuß (Teller) und biegsamen Metallschlauch (als Arm) oder drehbarem massivem Arm, etwa 45-50 cm hoch	1 Stück	36,10	36,10
+Handsäge, 35 cm Blattlänge	1 Stück	4,25	4,25	*Taschenlampenhülse, kleine Stabform	1 Stück	1,45	1,45
+Spaten, mit Stiel	1 Stück	16,19	16,20	*Taschenlampenbatterie, kleine Stabform..	1 Stück	0,55	0,55
+Kuhkette mit 2 Trogenden, 6 mm	1 Stück	6,23 ^x	6,27	*Glühlampe, Markenware			
+Drahtstifte, 3,1 x 65 mm	1 kg	1,26	1,26	25 Watt	1 Stück	0,95	0,95
+Draht, verzinkt, 1,2 mm	1 kg	1,56	1,56	40 Watt	1 Stück	1,00	1,00
+Holzschrauben, Eisen, Flachkopf, 2,7 x 17 mm	1 kg	8,58	8,59	60 Watt	1 Stück	1,20	1,20
+Zimmertür-Einsteckschloß, 2 Buntbart-schlüssel, eintürig, 55 mm Dorn	1 Stück	3,45 ^x	3,45	*Regler-Bügeleisen, mit Kontrollampe und Einstellskala, etwa 1000 W, Gewicht etwa 1 kg, Markenware	1 Stück	34,80	34,80
+Drückergarnitur, Leichtmetall, eloi-ziert, Drücker 105 mm mit Längschil-dern, gegossen, 220 x 36 mm	1 Stück	3,95 ^x	3,95	*Tauchsieder, 600 W, 125 V (bzw. 750 W, 220 V), Markenware	1 Stück	9,43 ^x	9,43
+Fleischhacker	1 Stück	25,90	26,00	*Elektrokochplatte, etwa 18 cm Durch-messer, etwa 1200 oder 1500 W, drei-fach regelbar, Unterteil elfenbein-emailliert, Markenware	1 Stück	24,00	24,10
Öfen aus emailliertem Stahlblech, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, mit eingebautem Tank, Klappeckel und Öl-auffangschale, ohne Vorlegeplatte	1 Stück	339,00	340,00	*Elektroherd, etwa 6400 W, 3 Kochplat-ten, 7 Stufen-Schalter, Bratofen etwa 1800 W, Ober- und Unterhitze je 900 W, durch Regler gesteuert, mit Brat-pfanne, Markenware	1 Stück	430,00	430,00
Dauerbrandöfen, Warmluft-Allesbrenner aus emailliertem Guß, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, Heizfläche etwa 1,20 qm, mit Unterlegeplatte	1 Stück	256,00	256,00	*Rundfunkgeräte, Markenware			
Kohleherd, Plattengröße etwa 80 x 60 cm, elfenbein emailliert, Schutzstange und Geschränke vernickelt, geschlif-fene Kochplatte, mit Backofen	1 Stück	335,00 ^{a,x}	335,00 ^a	Super im Preß- oder Kunststoffgehäuse..	1 Stück	212,00 ^x	213,00
Dauerbrand-Zusatzherd, geschliffene Hochleistungskochplatte etwa 38 x 50 cm, elfenbein emailliert, mit Abdeckplatte und Kohlewagen	1 Stück	319,00	320,00	Super im Holzgehäuse	1 Stück	333,00	333,00
Gasherd (mit Zündsicherung), 3-flammig, elfenbein, emailliert, Backofen mit Thermostat, Abdeckplatte und Geräte-wagen	1 Stück	399,00 ^x	401,00	*Musiktruhe mit Rundfunk-Chassis, Plat-tenwechsler und Plattenständer, Mar-kenware	1 Stück	799,00 ^x	799,00
Fleischtopf mit Deckel, etwa 24 cm Durchmesser, emailliert, schwere Qualität	1 Stück	11,60 ^{b,x}	11,65 ^b	*Fernsehempfänger, 59 cm - 110° Weit-winkelröhre, Tischgerät, Markenware ...	1 Stück	1046,00 ^x	1045,00
Elektrokochtopf mit Deckel, etwa 20 cm Durchmesser, Stahlgeschirr mit ge-schliffenem Boden, innen und außen glasiert, koch- und säurefest gegen alle Speisesäuren	1 Stück	18,36	18,41	*Rundfunkröhre, Markenware			
Schmortopf mit Deckel, Rein-Aluminium, etwa 20 cm Durchmesser, mit schwarzen Griffen, mittelschwere Qualität	1 Stück	6,62	6,64	Lautsprecherröhre	1 Stück	7,44	7,40
*Flötenwasserkessel aus Aluminium, etwa 3 l Inhalt	1 Stück	3,97	3,98	Mischröhre	1 Stück	7,49	7,47
Bratpfanne, Stahlblech, emailliert, etwa 26 cm Durchmesser, mit Holz-oder Plastikgriff, mittelschwere Qualität	1 Stück	7,75 ^x	7,77	Gleichrichterröhre	1 Stück	4,97	4,97
Waschtopf mit Deckel und Einsatzsieb, emailliert, etwa 30-43 cm Durchmesser..	1 Stück	25,00	25,10	*Staubsauger mit Gleitkufen oder Rollen, etwa 300-350 W, Normalzubehör, Marken-ware	1 Stück	210,00 ^x	210,00
Eimer, emailliert, etwa 10 l Inhalt, Boden untergefaltet, etwa 28-30 cm Durchmesser	1 Stück	5,20 ^b	5,21 ^b	*Waschmaschine, Trommelsystem, für etwa 2 kg Trockenwäsche, Markenware	1 Stück	687,00	687,00
Wanne, verzinktes Eisenblech, oval, etwa 70 cm Längsdurchmesser	1 Stück	18,10	18,13	*Kühlschrank, Kompressorsystem, Größe etwa 115-120 l, Markenware	1 Stück	379,00 ^x	378,00
EBbesteck, vierteilig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, mittlere Ausführung	1 Besteck	6,55	6,56	*Kochlöffel aus Holz, mittlere Größe (etwa 30 cm lang)	1 Stück	0,42	0,43
+Alpakabesteck (Messer, Gabel, Löffel), mittlere Ausführung	1 Besteck	19,49	19,49	*Wäschekorb, weiße Weide, mit Stoßeiste, oben etwa 50 x 80 cm, Höhe etwa 40 cm ..	1 Stück	20,20 ^x	20,30
+Silberbesteck, 800/000, einfache Aus-führung	1g Silber	0,33	0,33	Scheuer- oder Waschbürste, Achterform, etwa 18 cm, fünfseitig	1 Stück	0,92	0,92
+Trauringe, 14 Karat, glatt, Kugelform...	1g Gold	8,94	8,94	*Roßhaarbesen (Stubenbesen) ohne Stiel, einfache Verarbeitung, mittlere Quali-tät	1 Stück	6,02	6,02
*Wecker, Zifferblatt etwa 8-9 cm Durch-messer, nachleuchtend, etwa 36 Stun-den Gangdauer	1 Stück	14,26 ^b	14,27 ^b	+Gummiring für 1-l-Einkochglas, 94 x 108	1 Stück	0,06	0,06
*Tischuhr, Rundkopfform, Länge etwa 40-50 cm, mit poliertem Holzgehäuse, 14-Tage-Geh- und Schlagwerk, Marken-ware	1 Stück	117,00	117,00	Gummisauger, Flaschen- und Kappen-sauger, Einheitsgröße	1 Stück	0,39	0,39
*Damenarmbanduhr, rundes Gehäuse mit 585/000 Goldauflage und Edelmetallbo-den, 17-steiniges stoßgesichertes Werk, schlichte Ausführung, mit Leder-band, Markenware	1 Stück	59,30	59,20	Formwärflasche aus Gummi (2 l), etwa 20 x 30 cm	1 Stück	4,71	4,71
*Herrenarmbanduhr, rundes Gehäuse aus verchromtem Edelstahl, Leuchtziffer-blatt, 17-steiniges stoß- und wasser-gesichertes Werk, mit Lederband, Markenware	1 Stück	54,60	54,50	*Herrenfahrrad mit Bereifung	1 Stück	183,00	183,00
				*Fahrradbereifung, 2 Decken (Drahtrei-fen), 2 Schläuche, 28 x 1,75, mitt-lere Qualität, Markenware	1 Bereifung	15,82	15,82
				*Roller mit Stahlrohrrahmen und Ballon-reifen, einfache Ausführung, Marken-ware	1 Stück	40,20	40,30
				*Celluloidpuppe, unbekleidet, etwa 40 cm, beweglicher Kopf, Glasaugen, Marken-ware	1 Stück	16,37 ^x	16,37
				*Rollfilm, 6 x 9, B 2, panchromatisch, Markenware	1 Stück	1,70	1,70
				*Kernseife, etwa 62-63 % Fettgehalt, un-gefüllte weiße Markenware, 200-g-Riegel	1 Stück	0,52	0,52
				*Zusatzwaschmittel, Markenware			
				Einweichmittel, Füllgewicht um 250 g...	1 Packung	0,28	0,28
				Spülmittel, Füllgewicht um 180 g	1 Packung	0,30	0,30
				*Reinigungsmittel, Füllgewicht um 250 g, Markenware	1 Packung	0,30	0,30
				*Waschpulver, Markenware			
				für Grob-, Weiß- und Buntwäsche, in 1/1-Packungen (Füllgewicht etwa 300-350 g)	1 Packung	1,25	1,25
				für Feinwäsche, Füllgewicht um 150 g ..	1 Packung	0,96	0,96
				*Schuhcreme, farblos, in Dosen (etwa 50 g brutto), Markenware	1 Dose	0,51	0,51
				Scheuertuch, mittlere Qualität, etwa 50 x 60 cm	1 Stück	0,84	0,84

a) Ohne Nordrhein-Westfalen. - b) Ohne Saarland.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1962		Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1962	
		Aug.	Sept.			Aug.	Sept.
noch: c) <u>Sonstige Waren</u>							
Toilettenseife, etwa 80 % Fettgehalt, parfümierte Haushaltsware, 100 g Frischgewicht	1 Stück	0,47	0,47	+Briefablagekorb, Buchenholz, gezinkt ...	1 Stück	4,05	4,05
Rasierseife, etwa 80 % Fettgehalt, etwa 50 g Frischgewicht	1 Stück	0,74	0,74	+Tapeten, mittlere Preislage	1 m	0,36	0,36
*Rasierklängen, in Packungen zu 10 Stück, Markenware				Briefumschläge, weiß, ungefütert, DIN C 6	10 Stück	0,23	0,23
einfache Qualität	1 Packung	0,67 ^{a)}	0,67 ^{a)}	Briefblock aus weißem holzfreiem Papier, DIN A 4, 50 Blatt	1 Stück	1,26	1,26
gute Qualität	1 Packung	1,92	1,92	Schulheft, einfach liniert, DIN A 5 (32 Seiten)	1 Stück	0,20	0,20
*Zahnpasta, gute Qualität, Markenware ...	1 gr. Tube	0,99	1,01	Bleistift	1 Stück	0,24	0,24
*Zahnbürste mit Naturborsten, normale Größe	1 Stück	1,51	1,53	Kopierstift	1 Stück	0,43	0,43
+Zellstoffwatte in Packungen, gebleicht..	250 g	1,73 ^x	1,75	*Füllhaltertinte, Markenware (1/32-l-Flasche)	1 Flasche	0,69	0,69
+Lackfarbe, hell, für Innenanstrich	1 kg	4,25	4,28	Tageszeitung (örtlich bevorzugt)	1 Monats- bezug	4,62	4,63
+Lithopone in Öl, 30 % Zinksulfid	1 kg	1,92	1,93	Brennholz, ofenfertig, frei Haus	50 kg	5,53 ^{a)}	5,58 ^{a)}
+Eleimennige	1 kg	3,12	3,13	Kohlen und Briketts, bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller			
Brennspiritus	1 l	0,90	0,90	Steinkohlenbriketts, örtlich bevorzugte inländische Hausbrandsorte	50 kg	7,28 ^{a)}	7,43 ^{a)}
+Salzsäure	1 l	0,68	0,68	Steinkohle, inländische ESnuß II	50 kg	7,36 ^{a)}	7,47 ^{a)}
+Glyzerin	100 g	0,78	0,77	Braunkohlenbriketts	50 kg	4,85	4,91
+Schreibmaschinenpapier, DIN A 4, weiß, holzfrei, 70 g je qm	1000 Blatt	15,39	15,39	+Zeichenbrehkoks II, frei Keller ¹⁾	50 kg	6,65	6,74
+Saugpost, DIN A 4, 70 g je qm	1000 Blatt	9,53 ^x	9,54	Leichtes Heizöl, bei Abnahme von etwa 100 l in Kanistern (ohne Leihgebühr für Behälter)	10 l	2,34	2,36
+Farbband, 13 mm, 10 m lang, Baumwolle ..	1 Stück	3,02	3,02	*Benzin, ab Tankstelle, Markenware	1 l	0,57	0,57
+Geschäftsbuch, DIN A 4, 96 Blatt, holzfrei, Konto liniert, Papband	1 Stück	6,65	6,65				
+Hebelordner, DIN A 4, 8 cm breit, ohne Register	1 Stück	2,18	2,18				
d) <u>Leistungen, Tarife und Gebühren</u>							
+Chemische Reinigung eines Herrenanzuges	1 mal	7,41	7,41	Miete ²⁾ einschließlich Nebenkosten ³⁾			
+Wäsche, gewaschen und getrocknet	5 kg	5,54 ^x	5,54	a) Altbau-Wohnung ohne Bad (vor dem 1. April 1924 erbaut)	Monats- miete	.	.
Friseurleistungen für Herren				b) Neubau-Wohnung mit Bad (in der Zeit vom 1. April 1924 bis zum 20. Juni 1948 erbaut)	Monats- miete	.	.
Rasieren	1 mal	0,93	0,93	c) Neustbau-Wohnung mit Bad (nach dem 20. Juni 1948 erbaut) ...	Monats- miete	.	.
Haarschneiden	1 mal	2,14	2,14	Gas, mit Grund- oder Verrechnungspreis, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, bei einer Abnahme von monatlich			
Friseurleistungen für Damen				12 cbm	12 cbm	4,51	4,51
Dauerwellen	1 mal	15,91	15,92	25 cbm	25 cbm	8,19	8,19
Waschen und Legen	1 mal	4,00	4,01	35 cbm	35 cbm	10,64	10,64
Beschlän mit Absätzen einschl. Material, 1 Paar Herrenschuhe, Gr. 40-42				Elektrischer Strom, mit Grundgebühr, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, günstiger Tarif, bei einer Abnahme von monatlich			
Ledersohle	1 mal	10,59	10,61	23 kWh	23 kWh	5,62	5,62
Gummisohle	1 mal	8,60	8,61	43 kWh	43 kWh	7,73 ^{a,b)}	7,73
*Schneiderinnenarbeit				75 kWh	75 kWh	11,08	11,08
Anfertigung eines einfachen sportlichen Kleides für Damen, Preis ohne Stoff, aber mit einfachen Zusätzen	1 mal	50,60	50,90	Straßenbahn oder Omnibus			
*Entwickeln und Kopieren eines 6 x 9 Rollfilmes (schwarz-weiß)	1 mal	2,44	2,44	Einzelfahrt ⁴⁾ , ohne Umsteigen	1 Fahrt	0,44	0,45
*Entwickeln eines Kleinbildfilmes in schwarz-weiß (24 x 36) und Vergrößerung auf 7,5 x 10,5 cm	1 mal	11,36	11,41	Wochenkarte ⁴⁾	1 Karte	3,45	3,49
Kinoeintrittskarte, zweitbilligster Platz in Abendvorstellung	1 Karte	1,74	1,75	Bundesbahnfahrt, 2. Klasse			
*Theaterkarte (für Schauspiel), II. Rang, Mitte				Einzelfahrt, 25 km	1 Fahrt	2,00	2,00
im Abonnement (Platzmiete)	1 Karte	4,99	4,99	Arbeiterwochenkarte, 15 km	1 Karte	7,20	7,20
an der Tageskasse	1 Karte	6,81	6,81	Arbeitermonatskarte, 16 km	1 Karte	29,40	29,40
*Opernkarte (für Oper und Operette), II. Rang, Mitte				Bundespost			
im Abonnement (Platzmiete)	1 Karte	6,03	6,03	Omnibusfahrt			
an der Tageskasse	1 Karte	7,95	7,95	Einzelfahrt, 10 km	1 Fahrt	0,75	0,75
*Eintrittskarte zum Fußballspiel (Meisterschaftsspiel des klassenhöchsten Vereins) in der laufenden Spielperiode, unnummerierter Sitzplatz	1 Karte	3,47	3,47	Wochenkarte, 10 km	1 Karte	5,50	5,50
*Mitgliedsbeitrag zum Sportverein	Monats- beitrag	2,44	2,44	Gebühren			
*Leihgebühr für einen Unterhaltungsroman (10,00 bis 15,00 DM Verkaufspreis im Buchhandel), bei 7-tägiger Entleiherung..	Wochen- gebühr	0,82	0,82	Postkarte			
*Lehrgangsgebühr einer Volkshochschule, Preis einer Hörerkarte für den Besuch eines Lehrgangs von 10 Doppelstunden in Englisch (Grundkurs oder Unterstufe)	1 Karte	11,90 ^r	11,90	im Ortsdienst	1 Postkarte	0,08	0,08
*Garagemiete für einen Pkw mittlerer Größe bei gewerblicher Vermietung durch Garagenbetriebe	Monats- miete	39,20	39,20	im Ferndienst	1 Postkarte	0,10	0,10
				Brief, im Ferndienst	1 Brief	0,20	0,20
				Paket, 5 kg ⁵⁾			
				100 kg	1 Paket	1,30	1,30
				200 kg	1 Paket	1,50	1,50
				Telefongespräch (Münzfernsprecher) ...	1 Gespräch	0,20	0,20
				Rundfunkgebühr	1 Gebühr	2,00	2,00
				Fernsehgebühr	1 Gebühr	5,00	5,00

1) Bei Abnahme von 50 Zentnern. - 2) Für eine abgeschlossene, leervermietete 2-Zimmer-Wohnung mit Küche (3 Räume) eines 3- bis 4-Personen-Haushalts in mittlerer Entfernung vom Stadtzentrum, Ofenheizung, tatsächliche Wohnungsmiete einschließlich evtl. Gemeindefuzschläge (Umlegung von Grundsteuer, Wohnraumsteuer u.dgl.). Die Wohnungsmieten werden in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben. - 3) Für Wasser, Kanalisation, Müllabfuhr, Schornsteinfeger, Bürgersteigreinigung, gemeinsame Treppenbeleuchtung u. dgl. - 4) Im Durchschnitt einer jeweils viel befahrenen kurzen, mittleren und langen Strecke. - 5) Einschließlich Zustellgebühr. - a) Ohne Saarland. - b) Die Berichtigung gilt auch für Juli 1962.

IV. Sondertabellen

a) Verbraucherpreise für Fleisch in ausgewählten Städten

DM je kg

Ware	Jahr Monat	Hamburg	Hannover	Braunschweig	Köln	Essen	Frankfurt	München ²⁾	Nürnberg	Stuttgart
Schweinefleisch										
Schinken mit Knochen	1961 D	5,91	6,48	5,99	6,23	6,13	5,76	6,07	5,31	6,18
	Sept.	6,01	6,57	6,04	6,26	6,39	5,72	6,18	5,40	6,36
	1962 Aug.	5,90	6,39	5,99	6,30	6,36	5,77	6,18	5,37	6,18
Schnitzel	1961 D	10,74	9,22	9,12	9,76	9,14	9,44	9,91	9,24	10,24
	Sept.	11,02	9,40	9,18	10,00	9,32	9,47	10,13	9,35	10,80
	1962 Aug.	11,14	9,58	9,52	10,05	9,10	9,50	10,11	9,19	10,26
Schulter mit Knochen	1961 D	5,38	6,27	5,78	5,97	5,90	5,77	5,63	5,19	6,09
	Sept.	5,43	6,31	5,83	6,06	6,09	5,73	5,78	5,34	6,28
	1962 Aug.	5,25	5,95	5,81	5,94	6,02	5,69	5,85	5,08	6,10
Nacken mit Knochen	1961 D	6,87	6,57	6,93	6,89	6,62	6,90	5,85	5,62	6,47
	Sept.	7,09	6,66	6,92	7,22	6,82	6,96	5,96	5,88	6,66
	1962 Aug.	6,83	6,54	7,09	6,97	6,73	7,03	6,12	5,81	6,48
Kotelett mit Knochen	1961 D	7,80	6,85	7,61	7,45	6,30	7,12	7,51	6,50	7,65
	Sept.	8,05	7,05	7,74	7,77	6,61	7,19	7,77	6,97	7,92
	1962 Aug.	8,08	7,22	7,97	7,65	6,38	7,28	7,73	6,86	7,70
Filet	1961 D	11,30	9,22	9,12	9,22	9,57	9,32	10,09	9,28	10,46
	Sept.	11,58	9,40	9,20	9,20	9,70	9,47	10,33	9,40	10,80
	1962 Aug.	11,76	9,53 [*]	9,49	9,54	9,83	9,41	10,38	9,40	10,58
Rückenspeck, frisch	1961 D	3,15	3,19	3,02	2,54	2,91	3,10	3,44	3,09	2,70
	Sept.	3,14	3,15	2,95	2,35	2,71	3,04	3,43	3,11	2,72
	1962 Aug.	2,94	3,09	2,63	2,31	2,70	2,67	3,55	2,85	2,10
Flomen	1961 D	1,82	1,70	1,78	1,38	1,38	1,53	2,09	1,53	1,67
	Sept.	1,74	1,76	1,80	1,24	1,29	1,46	2,02	1,58	1,67
	1962 Aug.	1,23	1,33	1,39	1,19	1,06	1,40	2,04	1,26	1,27
Bauch	1961 D	4,11	3,90	4,60	4,15	3,85	4,13	4,40	3,68	3,90
	Sept.	4,12	3,89	4,61	4,09	3,86	3,97	4,46	3,82	3,86
	1962 Aug.	3,89	3,74	4,27	4,02	3,70	3,82	4,52	3,72	3,82
Eisbein	1961 D	3,63	4,03	3,49	3,08	3,55	3,63	4,07	3,46	3,80
	Sept.	3,53	4,03	3,50	2,97	3,51	3,61	4,11	3,51	3,88
	1962 Aug.	3,52	4,06	3,49	2,92	3,44	3,45	4,18	3,64	3,76
	Sept.	3,64	4,21	3,65	2,93	3,54	3,49	4,20	3,80	3,82
Rindfleisch										
Keule ohne Knochen	1961 D	8,48	8,06	7,52	8,09	7,34	7,32	7,94	7,06	7,79
	Sept.	8,57	8,17	7,54	8,19	7,39	7,39	7,97	7,11	7,83
	1962 Aug.	8,81	8,17	7,79	8,23	7,61	7,41	7,91	7,15	7,83
Roastbeef ohne Knochen	1961 D	10,68	10,05	8,81	10,02	8,67	9,61	9,65	8,30	10,26
	Sept.	10,90	10,53	8,87	10,08	8,75	9,82	9,74	8,37	10,34
	1962 Aug.	11,08	10,20	9,22	10,19	8,91	9,87	9,96	8,65	10,44
Filet	1961 D	13,25	11,30	9,15	11,52	9,70	11,38	11,69	9,88	11,86
	Sept.	13,66	11,74	9,25	11,55	9,79	11,53	11,79	9,87	12,00
	1962 Aug.	14,22	12,00	9,69	12,08	10,32	11,61	11,95	10,25	12,10
Hochrippe oder Fehlrippe und Schultergrat mit Knochen	1961 D	6,01	5,51	5,55	5,50	5,27	5,37	5,79	5,24	5,78
	Sept.	6,05	5,55	5,55	5,53	5,28	5,43	5,82	5,36	5,77
	1962 Aug.	6,12	5,58	5,55	5,60	5,25	5,34	5,83	5,38	5,81
Querrippe und Brust mit Knochen	1961 D	5,35	5,30	5,14	5,04	4,62	5,37	5,64	4,69	5,50
	Sept.	5,39	5,28	5,15	5,04	4,63	5,43	5,66	4,73	5,53
	1962 Aug.	5,39	5,24	5,15	5,13	4,65	5,34	5,70	4,68	5,35
Walm und Fleisch- dünnung ohne Knochen	1961 D	5,52	5,13	4,20	6,37	5,53	7,10	5,94	5,63	6,43
	Sept.	5,55	5,14	4,19	6,46	5,48	7,18	5,93	5,64	6,43
	1962 Aug.	5,66	5,13	4,19	6,40	5,42	7,10	5,98	5,74	6,35
Hackfleisch	1961 D	4,86	6,46	6,01	6,01	5,23	5,77	5,33	5,22	6,51
	Sept.	4,89	6,66	5,93	5,97	5,21	5,78	5,31	5,32	6,51
	1962 Aug.	4,90	6,43	5,84	6,03	5,08	5,84	5,32	5,14	6,51
Gulasch ohne Knochen	1961 D	6,96	7,25	7,08	6,63	5,82	7,17	6,83	6,81	7,56
	Sept.	7,02	7,28	7,08	6,62	5,73	7,21	6,93	6,87	7,61
	1962 Aug.	7,27	7,56	7,45	6,66	5,97	7,19	6,99	6,94	7,63
Knochen	1961 D	0,98	0,61	0,68	0,75	0,71	0,48	0,66	0,43	0,73
	Sept.	0,97	0,60	0,68	0,75	0,69	0,48	0,66	0,43	0,73
	1962 Aug.	0,98	0,55	0,68	0,71	0,74	0,47	0,67	0,46	0,72
Nierentalg	1961 D	1,10	1,11	0,43	0,76	0,86	0,97	0,86	0,83	0,71
	Sept.	1,11	1,11	0,35	0,76	0,85	0,98	0,86	0,83	0,70
	1962 Aug.	1,10	1,01	0,35	0,71	0,89	1,03	0,89	0,85	0,70
	Sept.	1,10	1,02	0,35	0,71	0,87	1,03	0,89	0,85	0,70

1) Durchschnitt aus den Preisangaben für den ersten und dritten Freitag eines jeden Monats; die eine Hälfte der Berichtsstellen meldet zum ersten, die andere Hälfte zum dritten Freitag. - 2) Für Rindfleisch: Ochsenfleisch.

IV. Sondertabellen
b) Verbraucherpreise für Kohle⁰ in ausgewählten Städten
DM je 50 kg

Jahr Monat	Kiel	Hamb- burg	Han- nover	Bre- men	Düssel- dorf	Her- ford	Köln	Bonn	Frank- furt	Kas- sel	Stutt- gart	Mann- heim	Mün- chen	Nürn- berg	Würz- burg
Gasflammkohle Nuß II															
1961 D Sept.	6,37 6,34	6,25 6,32	6,05 6,08	5,93 5,87	• •	6,05 6,10	• •	• •	6,54 6,55	6,35 6,47	7,01 7,07	6,60 6,59	6,94 6,87	• •	6,61 6,55
1962 Aug. Sept.	6,63 6,63	6,52 6,55	6,23 6,28	6,37 6,42	• •	6,19 6,21	• •	• •	6,75 6,75	6,70 6,64	7,33 7,33	6,71 6,72	7,20 7,24	7,65 7,81	6,70 6,70
Pettkohle Nuß II															
1961 D Sept.	• •	• •	6,23 6,25	• •	5,56 5,54	6,05 6,10	5,51 5,49	• •	6,56 6,56	6,36 6,45	7,23 7,25	6,56 6,54	• •	• •	6,63 6,56
1962 Aug. Sept.	• •	• •	6,43 6,43	6,60 6,60	5,79 5,81	6,19 6,21	5,58 5,79	• •	6,87 6,87	6,79 6,70	7,62 7,63	6,68 6,68	• •	• •	6,83 6,86
ESkohle Nuß II															
1961 D Sept.	• •	• •	7,38 7,42	7,51 7,45	6,81 6,79	7,25 7,38	6,53 6,50	6,68 6,65	7,90 8,00	7,60 7,60	8,07 8,16	7,69 7,55	8,17 8,15	8,38 8,42	7,84 7,80
1962 Aug. Sept.	• •	• •	7,48 7,69	• •	7,02 7,08	7,54 7,65	6,58 6,79	6,74 6,74	7,94 8,19	7,73 7,79	8,67 8,83	7,68 7,73	8,29 8,39	8,41 8,59	7,98 8,15
Eierbriketts (aus Anthrazit oder Magerkohle)															
1961 D Sept.	7,43 7,43	7,19 7,29	7,13 7,18	7,12 7,07	6,44 6,39	7,04 7,18	6,37 6,34	6,33 6,32	7,59 7,69	7,42 7,43	8,11 8,15	7,36 7,20	7,85 7,78	8,05 8,07	7,53 7,49
1962 Aug. Sept.	7,61 7,76	7,43 7,64	7,28 7,47	7,37 7,38	6,61 6,68	7,37 7,48	6,47 6,66	6,51 6,51	7,66 7,91	7,73 7,73	8,31 8,50	7,30 7,31	8,06 8,16	8,18 8,33	7,68 7,86
Zeichenbrechkoks II (bei Bezug von 50 Zentnern)															
1961 D Sept.	7,00 7,02	6,99 7,08	6,64 6,71	6,46 6,43	5,80 5,74	5,87 6,04	5,32 5,32	5,70 5,51	6,19 6,25	6,96 6,84	7,38 7,46	6,64 6,58	7,47 7,41	7,74 7,80	7,12 7,14
1962 Aug. Sept.	7,15 7,25	7,17 7,33	6,82 6,94	6,53 6,54	5,90 5,94	6,13 6,23	5,36 5,47	5,61 5,65	6,18 6,35	6,71 6,72	7,33 7,48	6,45 6,46	7,63 7,67	7,48 7,63	7,28 7,41
Braunkohlenbriketts aus dem Kölner oder Helmstedter Revier															
1961 D Sept.	• •	• •	4,53 4,63	4,73 4,68	3,91 3,88	4,80 4,93	3,34 3,31	3,55 3,50	4,81 4,90	4,90 4,95	5,65 5,75	4,74 4,69	• •	• •	4,78 4,70
1962 Aug. Sept.	• •	• •	4,60 4,73	4,98 5,00	4,08 4,14	4,98 4,98	3,52 3,66	3,76 3,79	5,00 5,15	5,19 5,18	5,93 6,15	4,85 4,86	• •	5,97 6,08	5,00 5,00
Jahr Monat	Kiel	Nürn- berg	Mün- chen	Hamb- burg	Mün- chen	Kiel	Hamb- burg	Mün- chen	Nürn- berg						
Polnische															
Gasflammkohle				Stein- kohle	USA Gas- flamm- kohle	Pech- kohle	Braunkohlenbriketts aus Mitteldeutschland								
1961 D Sept.	5,90 5,90	6,90 6,88	• 6,71	6,00 6,15	6,18 6,09	4,96 4,93	4,90 4,98	5,69 5,61	5,55 5,54						
1962 Aug. Sept.	6,18 6,18	6,99 7,13	6,88 6,96	6,28 6,30	6,46 6,50	5,15 ^{a)} 5,15 ^{a)}	5,24 5,26	6,18 6,18	5,87 6,00						

1) Bei Bezug einzelner Zentner frei Keller. Die Preisangaben beziehen sich auf den 10. des Monats.
a) Der Preis ist seit Januar 1962 unverändert.

Langfristige Indexübersichten
1. Preisindex¹⁾ für die Lebenshaltung
a) Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte²⁾

Anhang

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								Verkehr
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	
1938 D	54,5	50,0	43,7	78,5	52,6	54,4	52,5	55,5	62,3	53,5
1945 D	63,5	55,4	79,3	81,8	54,4	72,4	70,0	70,4	72,1	53,6
1946 D	69,4	59,8	108,5	82,2	56,0	77,1	77,7	72,1	74,3	79,4
1947 D	74,1	63,3	128,6	82,9	58,7	86,5	86,7	76,1	75,4	81,7
1948 D 1. Hj.	78,2	65,9	139,9	83,0	60,9	99,3	95,3	84,6	76,5	83,2
1948 D 2. Hj.	91,8	81,2	159,6	82,0	68,2	116,5	123,0	99,0	82,5	80,2
1949 D	90,7	86,8	121,8	82,0	71,1	106,2	108,7	98,3	84,2	78,9
1950 D	85,0	80,8	117,3	82,6	70,7	91,2	96,1	98,1	83,4	78,0
1951 D	91,6	88,1	114,9	84,1	76,5	100,8	106,5	98,2	90,2	87,4
1952 D	93,5	92,1	116,8	85,6	82,3	100,1	99,2	95,1	92,6	91,2
1953 D	91,9	90,6	109,4	88,3	85,0	95,0	94,0	92,5	91,4	92,1
1954 D	92,0	91,8	101,5	88,5	89,6	93,2	92,8	92,0	90,0	92,6
1955 D	93,5	93,6	100,6	91,2	91,8	93,9	92,8	94,4	91,9	93,1
1956 D	95,9	96,3	100,4	97,0	93,5	95,9	93,7	96,2	94,3	92,2
1957 D	97,9	98,0	100,2	98,3	95,9	99,5	97,2	97,8	97,3	93,0
1958 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1959 D	101,0	101,7	99,0	102,4	100,8	98,7	99,7	101,0	101,6	101,6
1960 D	102,4	102,4	98,9	108,7	102,0	98,6	101,5	102,6	104,4	103,1
1961 D	105,0	103,6	99,0	118,0	103,7	101,1	104,0	105,7	108,7	106,2
1962 D										
1950 Januar	86,7	82,7	120,1	82,0	71,2	96,3	99,3	90,0	84,2	78,0
Februar	85,8	81,3	119,6	82,2	71,2	94,8	97,8	89,7	83,8	77,6
März	85,1	80,5	119,1	82,3	71,1	93,4	96,7	89,3	83,6	77,4
April	84,7	80,1	119,0	82,5	70,8	92,1	95,8	89,2	83,3	77,1
Mai	84,5	80,1	118,8	82,5	70,7	91,2	95,0	89,0	83,1	77,1
Juni	84,2	79,7	118,8	82,5	70,5	90,3	93,9	88,8	82,9	78,0
Juli	83,8	79,3	118,5	82,7	70,4	89,8	93,3	88,4	82,9	77,9
August	84,1	79,9	118,7	82,7	70,3	88,5	92,9	88,4	82,7	77,9
September	84,8	81,5	114,1	82,9	70,5	88,6	94,5	88,8	82,9	78,1
Oktober	84,8	80,8	113,9	82,9	70,6	89,2	96,4	89,0	83,2	78,7
November	85,4	81,5	113,8	83,1	70,6	90,0	97,7	89,0	83,8	78,8
Dezember	85,9	81,8	113,7	83,3	71,0	90,8	99,4	89,5	84,1	79,0
1951 Januar	86,9	82,2	113,8	83,4	72,8	93,4	102,2	92,4	85,1	84,1
Februar	87,6	82,2	113,9	83,6	73,6	96,1	105,5	91,8	85,9	85,2
März	88,8	85,0	114,1	83,8	74,4	99,2	107,8	94,5	89,2	85,9
April	90,6	85,8	114,7	83,8	75,2	100,9	108,7	96,8	90,5	86,3
Mai	91,2	86,6	115,1	83,9	75,8	101,6	108,8	97,2	91,0	86,9
Juni	92,1	88,3	114,9	84,0	76,1	102,3	108,3	97,5	91,3	87,0
Juli	91,9	88,0	115,1	84,1	76,8	102,3	107,8	97,6	91,4	87,1
August	92,1	88,4	115,2	84,2	77,6	102,4	106,7	97,4	91,4	87,0
September	92,5	89,5	115,5	84,3	77,9	102,7	105,9	97,3	91,5	87,0
Oktober	94,5	93,3	115,7	84,4	78,3	103,1	105,7	97,4	91,7	89,9
November	95,1	94,2	115,8	84,5	79,3	103,0	105,6	97,3	91,8	91,2
Dezember	95,1	94,2	115,7	84,7	80,2	103,2	105,3	97,3	92,0	91,3
1952 Januar	95,3	94,5	115,9	84,8	80,7	103,2	104,6	97,1	92,2	91,4
Februar	94,7	93,5	116,1	84,9	80,8	102,9	103,6	97,2	92,2	91,4
März	94,3	92,8	116,1	85,0	80,9	102,6	102,6	96,6	92,4	91,4
April	93,8	92,2	116,1	84,9	81,0	101,4	101,4	96,3	92,6	91,4
Mai	93,0	91,1	116,1	85,1	81,1	101,0	100,0	96,0	92,7	91,2
Juni	92,8	90,8	116,4	85,1	81,2	100,3	98,9	95,6	92,8	91,2
Juli	92,6	90,8	116,9	85,1	82,0	99,6	97,9	94,7	93,0	91,1
August	92,9	91,5	117,3	85,1	83,4	98,8	96,9	94,4	92,8	91,0
September	93,0	91,8	117,8	85,1	83,7	98,1	96,5	93,3	92,8	90,9
Oktober	93,0	91,7	117,8	86,1	84,0	97,7	96,2	93,2	92,6	90,9
November	93,4	92,2	117,4	87,9	84,3	97,4	96,1	93,2	92,5	91,5
Dezember	93,5	92,5	117,5	88,0	84,4	97,1	95,9	93,2	92,5	91,5
1953 Januar	93,2	92,0	117,4	88,2	84,5	96,8	95,5	93,3	92,5	91,5
Februar	92,6	90,7	117,3	88,1	84,4	96,4	95,1	93,5	92,5	91,7
März	92,6	90,9	117,3	88,1	84,5	95,9	94,6	92,7	92,4	91,8
April	92,2	90,3	117,3	88,3	84,7	95,6	94,4	92,6	92,3	91,8
Mai	92,1	90,1	117,3	88,4	84,8	95,1	94,2	92,5	92,3	91,8
Juni	91,8	90,5	107,9	88,4	84,9	94,9	94,0	92,4	92,1	92,1
Juli	92,0	91,0	107,8	88,4	85,1	94,5	93,8	92,4	92,0	92,1
August	91,6	90,2	107,8	88,4	85,2	94,3	93,6	92,4	92,0	92,1
September	90,9	89,9	100,8	88,4	85,3	94,1	93,4	91,9	89,7	92,2
Oktober	91,0	90,1	100,7	88,4	85,5	94,2	93,3	92,0	89,7	92,3
November	91,3	90,8	100,7	88,4	85,5	94,0	93,3	92,0	89,8	92,5
Dezember	91,2	90,5	100,8	88,4	85,5	94,0	93,3	92,0	89,8	92,5
1954 Januar	91,2	90,5	100,8	88,4	85,6	93,9	93,2	91,6	89,9	92,5
Februar	91,4	91,1	101,2	88,5	85,6	93,8	93,1	91,6	89,9	92,5
März	91,6	91,3	101,4	88,5	85,6	93,8	93,0	91,8	89,9	92,5
April	91,7	91,0	101,4	88,5	90,6	93,6	93,0	92,0	89,9	92,6
Mai	91,6	90,7	101,5	88,5	90,8	93,5	92,9	92,0	89,9	92,6
Juni	91,7	91,0	101,5	88,5	90,8	93,4	92,8	92,0	89,9	92,6
Juli	92,2	92,1	101,8	88,5	90,8	92,6	92,8	92,0	89,9	92,6
August	91,9	91,5	101,9	88,5	90,8	92,6	92,7	92,0	89,9	92,7
September	92,1	91,8	101,8	88,5	91,0	92,7	92,7	92,0	90,0	92,7
Oktober	92,6	92,8	101,6	88,5	91,2	92,8	92,6	92,1	90,1	92,7
November	93,1	93,8	101,6	88,5	91,2	93,0	92,6	92,1	90,4	92,7
Dezember	93,1	93,6	101,5	88,5	91,2	93,2	92,5	92,2	90,9	92,8
1955 Januar	93,2	93,8	101,4	88,7	91,1	93,5	92,6	92,8	91,3	92,7
Februar	92,8	92,7	101,4	88,7	91,2	93,6	92,9	93,2	91,4	92,8
März	92,8	92,8	100,7	88,7	91,1	93,7	92,9	93,3	91,4	92,8
April	92,9	93,0	100,6	89,0	91,0	93,9	92,9	93,8	91,6	92,9
Mai	92,6	92,2	100,5	89,0	91,7	93,9	92,9	94,0	91,7	93,0
Juni	92,8	92,6	100,5	89,1	91,9	93,9	92,8	94,2	91,7	93,0
Juli	94,0	94,8	100,4	89,2	92,1	93,9	92,8	94,8	91,8	93,1
August	93,2	93,3	100,4	89,2	92,1	93,9	92,8	95,1	91,9	93,3
September	93,2	93,2	100,5	93,7	92,1	94,0	92,8	95,4	92,0	93,4
Oktober	94,4	94,0	100,5	96,3	92,2	94,2	92,8	95,5	92,7	93,4
November	94,9	95,0	100,4	96,3	92,5	94,3	92,9	95,5	92,8	93,4
Dezember	95,2	95,6	100,4	96,3	92,5	94,4	92,9	95,6	92,7	93,3
1956 Januar	94,8	94,8	100,4	96,6	92,5	94,6	93,1	95,6	92,8	93,3
Februar	95,1	95,2	100,3	96,6	92,6	94,9	93,1	95,7	93,2	93,3
März	96,2	97,5	100,3	96,6	92,6	95,1	93,2	95,8	93,2	93,3
April	96,1	96,9	100,3	96,8	92,9	95,5	93,3	96,1	94,2	92,1
Mai	96,0	96,7	100,3	96,8	92,9	95,7	93,4	95,8	94,3	91,7
Juni	95,9	96,6	100,3	96,8	93,0	95,9	93,5	96,3	94,4	91,7
Juli	96,2	96,7	100,3	97,1	93,1	96,1	93,6	96,4	94,5	91,7
August	95,6	95,6	100,4	97,1	93,3	96,2	93,7	96,4	94,5	91,8
September	95,8	95,9	100,5	97,1	93,7	96,3	93,9	96,4	94,6	91,8
Oktober	96,1	96,2	100,6	97,3	94,5	96,5	94,2	96,5	95,0	91,9
November	96,6	96,9	100,6	97,3	95,3	97,0	94,4	96,5	95,3	91,9
Dezember	96,8	97,2	100,6	97,3	95,5	97,3	94,5	96,6	95,4	92,1

1) Indizes für die Gesamtlebenshaltung und für die Bedarfsgruppen nach Wägeschema 1958, jeweils verbunden mit den entsprechenden Indizes nach Wägeschema 1950.- 2) 4-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 570 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958 (für die Zeit vor Januar 1957: mit Lebenshaltungsausgaben von rund 300 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1950).- 3) Die Wohnungsmieten werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

Langfristige Indexübersichten
1. Preisindex¹⁾ für die Lebenshaltung
a) Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte²⁾

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1957 Januar	96,9	97,1	100,6	97,7	95,7	98,2	95,1	96,5	95,8	92,3
Februar	96,9	96,6	100,7	97,7	95,7	98,5	95,5	96,6	96,6	92,3
März	96,6	95,6	100,7	97,7	95,5	98,8	96,0	96,8	96,6	92,6
April	96,9	96,0	100,4	98,1	95,3	99,1	96,4	97,2	96,6	92,8
Mai	97,6	97,6	100,4	98,1	94,8	99,5	96,8	97,7	97,2	93,0
Juni	98,0	98,3	100,4	98,1	94,9	99,6	97,0	98,0	97,3	93,2
Juli	98,8	100,1	100,4	98,5	95,1	99,8	97,2	98,0	97,5	93,2
August	98,5	99,3	100,4	98,5	95,4	99,9	97,5	98,2	97,5	93,2
September	98,3	98,5	99,8	98,5	95,7	100,0	98,0	98,3	97,6	93,3
Oktober	98,6	98,7	99,7	99,0	97,4	100,1	98,6	98,5	97,8	93,3
November	98,9	99,2	99,8	99,0	97,7	100,2	98,9	98,7	98,2	93,5
Dezember	98,8	98,8	99,8	99,0	97,7	100,3	99,1	98,8	98,7	93,4
1958 Januar	99,6	100,4	99,9	99,3	98,5	99,8	99,7	99,4	99,3	93,7
Februar	99,8	100,1	99,9	99,3	99,1	100,0	99,9	99,5	99,6	98,8
März	99,8	100,1	99,9	99,3	99,0	100,0	100,0	99,6	99,7	99,0
April	100,3	100,9	99,8	99,7	99,2	100,0	100,1	99,8	99,9	100,2
Mai	100,9	102,4	100,0	99,7	99,4	100,1	100,1	100,0	100,1	100,5
Juni	101,2	103,1	100,0	99,7	99,5	100,0	100,2	100,1	100,0	100,7
Juli	100,6	101,3	100,1	100,1	100,1	100,0	100,1	100,2	100,0	100,8
August	99,5	98,4	100,3	100,2	100,2	100,1	100,1	100,3	100,0	101,0
September	99,0	97,1	100,3	100,2	100,7	100,0	100,0	100,1	100,1	101,1
Oktober	99,3	97,6	100,0	100,8	101,3	100,0	100,0	100,2	100,2	101,4
November	99,8	99,0	100,0	100,9	101,5	100,0	99,9	100,4	100,4	101,4
Dezember	100,2	99,8	99,9	100,9	101,6	100,0	99,8	100,4	100,6	101,4
1959 Januar	100,3	99,9	99,8	101,4	101,6	100,0	99,7	100,5	100,8	101,3
Februar	100,2	100,0	99,4	101,4	101,5	99,3	99,5	100,7	101,0	101,4
März	100,3	100,4	99,2	101,4	101,2	99,0	99,2	100,7	101,2	101,5
April	99,9	99,5	99,1	102,0	99,7	98,8	99,1	100,7	101,2	101,5
Mai	100,3	100,6	99,0	102,0	99,7	98,5	99,1	100,8	101,1	101,6
Juni	100,8	101,8	99,0	102,0	99,7	98,5	99,2	100,8	101,1	101,6
Juli	101,4	103,0	98,9	102,7	100,0	98,5	99,3	101,2	101,8	101,6
August	101,5	103,2	98,8	102,8	100,2	98,6	99,5	101,3	102,1	101,6
September	101,2	102,3	98,8	102,8	100,9	98,3	99,9	101,3	102,1	101,6
Oktober	101,5	102,5	98,8	103,3	101,7	98,2	100,4	101,3	102,3	101,7
November	102,2	104,1	98,8	103,4	101,7	98,2	100,8	101,6	102,3	101,7
Dezember	102,1	103,8	98,8	103,4	101,8	98,3	100,8	101,6	102,4	101,7
1960 Januar	102,1	103,3	98,7	103,6	101,9	98,4	100,9	101,6	103,5	102,2
Februar	101,9	103,0	98,7	103,7	101,9	98,3	101,1	101,8	103,7	102,1
März	101,9	102,8	98,7	103,7	101,7	98,4	101,2	101,8	103,8	102,1
April	102,1	103,1	98,8	104,3	100,9	98,4	101,3	101,9	103,8	102,3
Mai	102,8	104,9	98,8	104,4	100,8	98,0	101,3	102,0	104,1	102,5
Juni	102,6	104,5	98,8	104,4	101,0	97,8	101,4	102,3	104,2	102,5
Juli	102,8	104,4	98,9	105,2	101,5	98,0	101,4	102,7	104,3	102,6
August	102,3	100,9	99,1	113,4	101,7	98,2	101,5	103,0	104,7	102,8
September	102,2	100,0	99,1	114,5	102,3	98,9	101,7	103,2	104,8	103,0
Oktober	102,4	100,0	99,1	115,7	103,1	99,2	102,0	103,4	105,1	103,1
November	103,0	100,8	99,1	115,8	103,5	99,7	102,3	103,8	105,2	105,8
Dezember	103,1	100,9	99,0	115,8	103,6	99,8	102,5	104,0	105,4	105,9
1961 Januar	103,6	101,6	98,9	116,5	103,7	100,3	103,0	104,3	105,8	106,1
Februar	103,8	102,0	98,9	116,5	103,8	100,4	103,2	104,7	106,1	106,2
März	104,1	102,4	98,9	116,5	103,8	100,3	103,6	105,0	106,8	106,3
April	104,1	102,2	99,0	117,4	102,7	100,2	103,8	105,1	106,9	106,1
Mai	104,8	103,6	99,0	117,6	102,4	100,5	103,9	105,3	107,9	106,0
Juni	105,6	105,5	99,0	117,6	102,6	100,6	103,9	105,4	108,5	106,0
Juli	105,8	105,6	99,0	118,4	102,8	100,8	104,0	105,8	109,2	106,1
August	105,5	104,6	99,1	118,5	103,2	101,0	103,9	106,1	109,9	106,2
September	105,3	103,6	99,1	119,0	103,9	101,7	104,2	106,2	110,0	106,1
Oktober	105,4	103,1	99,1	119,2	104,9	102,1	104,5	106,6	110,5	106,5
November	106,0	104,4	99,2	119,2	105,2	102,6	104,9	106,7	111,0	106,6
Dezember	106,3	104,7	99,2	119,7	105,2	102,7	105,0	107,0	111,4	106,7
1962 Januar	107,2	106,1	99,3	120,2	105,9	103,2	105,8	107,8	112,2	106,9
Februar	107,4	106,5	99,6	120,2	106,0	103,2	105,8	108,2	112,8	107,0
März	108,1	107,9	99,6	120,2	106,0	103,4	106,3	108,7	113,5	107,1
April	108,9	109,5	100,0	121,3	104,6	103,0	106,6	109,5	113,9	107,6
Mai	109,2	110,2	100,0	121,3	104,2	103,5	106,8	109,8	113,9	107,7
Juni	109,8	111,5	100,2	121,3	104,5	103,4	106,9	110,0	114,1	107,8
Juli	110,3	112,3	100,3	122,3	105,1	103,6	107,0	110,2	114,3	107,9
August	108,6	107,3	100,4	122,3	105,7	103,8	107,1	110,8	115,2	108,0
September	108,3	106,3	100,2	122,3	106,5	104,0	107,4	111,0	115,5	108,2
Oktober										
November										
Dezember										

1950 = 100 - 1938 = 100 ⁴⁾

Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung		Jahr Monat	Gesamtlebenshaltung	
	1950 = 100	1938 = 100		1950 = 100	1938 = 100
1938 D	64,1	100	1961 D	123,6	192,6
1948 D 2. Hj.	108,0	168,3	1962 D		
1949 D	106,7	166,3	1962 Januar	126,1	196,7
1950 D	100	155,8	Februar	126,4	197,1
1951 D	107,8	168,0	März	127,2	198,3
1952 D	110,0	171,5	April	128,1	199,8
1953 D	108,1	168,5	Mai	128,5	200,4
1954 D	108,2	168,7	Juni	129,2	201,5
1955 D	110,0	171,5	Juli	129,8	202,4
1956 D	112,9	176,0	August	127,8	199,3
1957 D	115,2	179,5	September	127,7	198,7
1958 D	117,7	183,4	Oktober		
1959 D	118,8	185,2	November		
1960 D	120,5	187,9	Dezember		

1) bis 3) Siehe Fußnoten 1) bis 3) auf Seite 1*. - 4) Umbasierung des Index für die Gesamtlebenshaltung auf Basis 1958 (= 100).

Langfristige Indexübersichten
1. Preisindex für die Lebenshaltung
b) Haushalte von Renten- und Fürsorgeempfängern¹⁾

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ²⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1957 D	97,9	97,9	100,9	98,6	95,7	98,9	97,1	98,1	97,5	94,3
1959 D	101,0	101,8	98,1	102,1	100,8	99,3	99,5	101,1	101,3	101,3
1960 D	102,5	102,3	97,7	108,7	102,3	100,0	101,3	102,6	103,5	102,1
1961 D	105,3	103,5	97,8	118,3	104,3	103,5	104,0	105,8	107,3	103,1
1962 D										
1957 Januar	97,3	97,5	101,8	98,1	95,4	97,5	94,9	96,7	96,6	93,5
Februar	97,0	96,7	101,8	98,1	95,4	97,8	95,3	96,7	96,8	93,5
März	96,5	95,5	101,8	98,1	95,1	98,1	95,8	97,0	97,0	93,7
April	96,7	95,8	101,1	98,4	94,9	98,5	96,3	97,4	97,2	94,0
Mai	97,5	97,3	101,1	98,4	94,5	98,8	96,7	98,1	97,3	94,3
Juni	97,8	98,0	101,1	98,4	94,6	98,9	96,9	98,4	97,5	94,5
Juli	98,8	100,0	101,1	98,8	94,9	99,1	97,1	98,4	97,6	94,5
August	98,5	99,1	101,1	98,8	95,1	99,3	97,3	98,6	97,5	94,5
September	98,2	98,4	100,2	98,8	95,4	99,4	97,9	98,7	97,5	94,5
Oktober	98,5	98,4	100,1	99,2	97,4	99,5	98,6	99,0	97,8	94,6
November	98,9	99,0	100,1	99,2	97,6	99,7	98,9	99,1	98,3	94,9
Dezember	98,9	98,9	100,1	99,2	97,7	99,7	99,1	99,2	99,0	94,9
1958 Januar	99,8	100,6	100,2	99,4	98,6	99,6	99,7	99,5	99,4	95,0
Februar	100,0	100,4	100,2	99,4	99,5	99,7	99,9	99,6	99,6	99,3
März	99,9	100,2	100,2	99,4	99,5	99,9	100,1	99,7	99,7	99,4
April	100,4	101,1	100,0	99,8	99,5	99,9	100,1	99,8	99,9	99,6
Mai	101,0	102,4	100,0	99,8	99,0	100,0	100,1	100,0	100,0	100,4
Juni	101,3	103,0	100,0	99,8	99,2	100,0	100,2	100,1	100,0	100,5
Juli	100,6	101,2	100,0	100,1	99,8	100,0	100,2	100,2	100,0	100,7
August	99,3	98,1	100,2	100,2	100,0	100,2	100,1	100,3	100,0	100,9
September	98,7	96,7	100,2	100,2	100,5	100,2	100,0	100,0	100,0	100,9
Oktober	99,1	97,3	99,8	100,6	101,3	100,2	100,0	100,2	100,2	101,1
November	99,8	98,9	99,7	100,7	101,6	100,2	99,9	100,3	100,5	101,2
Dezember	100,3	100,1	99,5	100,7	101,7	100,2	99,9	100,4	100,7	101,2
1959 Januar	100,5	100,2	99,4	101,2	101,7	100,3	99,7	100,6	100,9	101,2
Februar	100,3	100,2	101,6	101,3	101,6	99,6	99,5	100,7	101,0	101,3
März	100,4	100,5	98,4	101,3	101,2	99,3	99,2	100,8	101,2	101,3
April	99,7	99,3	98,2	101,7	99,4	99,1	99,0	100,7	101,2	101,3
Mai	100,2	100,3	98,1	101,8	99,4	99,0	99,0	100,9	101,1	101,3
Juni	100,7	101,6	98,0	101,8	99,5	98,9	99,1	100,9	101,0	101,3
Juli	101,5	103,1	97,8	102,3	99,8	98,9	99,2	101,3	101,1	101,3
August	101,6	103,2	97,7	102,3	100,0	99,0	99,3	101,4	101,4	101,4
September	101,2	102,2	97,7	102,3	101,0	99,1	99,6	101,4	101,4	101,4
Oktober	101,5	102,4	97,6	102,8	101,9	99,2	100,0	101,4	101,6	101,4
November	102,4	104,2	97,6	102,9	101,9	99,3	100,5	101,6	101,6	101,4
Dezember	102,3	104,1	97,6	102,9	102,0	99,3	100,6	101,6	101,8	101,4
1960 Januar	102,2	103,6	97,5	103,1	102,3	99,4	100,6	101,7	102,7	101,7
Februar	102,1	103,2	97,4	103,2	102,4	99,5	100,8	101,8	102,9	101,7
März	102,0	102,9	97,4	103,2	102,2	99,5	101,0	101,9	103,0	101,7
April	102,0	103,0	97,6	103,8	100,9	99,6	101,1	101,9	103,1	101,7
Mai	102,8	104,9	97,6	103,9	100,8	99,3	101,1	102,0	103,2	101,9
Juni	102,6	104,3	97,6	103,9	101,1	99,2	101,2	102,2	103,4	101,9
Juli	102,9	104,4	97,7	104,6	101,5	99,4	101,2	102,5	103,4	102,0
August	102,4	100,5	98,0	114,0	101,8	99,7	101,3	102,8	103,7	102,3
September	102,3	99,7	98,0	115,3	102,5	100,3	101,5	103,0	103,7	102,3
Oktober	102,6	99,6	98,0	116,3	103,5	100,7	101,8	103,2	104,0	102,4
November	103,2	100,5	98,0	116,4	104,1	101,3	102,1	103,8	104,3	102,5
Dezember	103,4	100,8	97,8	116,4	104,1	101,5	102,3	104,0	104,6	102,7
1961 Januar	103,9	101,6	97,8	117,1	104,3	102,0	102,9	104,4	105,0	102,9
Februar	104,2	102,0	97,6	117,1	104,4	102,2	103,2	104,7	105,3	102,9
März	104,4	102,3	97,6	117,1	104,4	102,3	103,5	105,0	106,2	103,0
April	104,2	101,9	97,7	117,8	103,1	102,3	103,7	105,1	106,7	103,0
Mai	104,9	103,3	97,7	118,0	102,8	102,9	103,9	105,3	107,0	103,0
Juni	105,9	105,4	97,7	118,0	103,0	103,0	104,0	105,5	107,0	103,0
Juli	106,2	105,7	97,6	118,7	103,3	103,3	104,0	106,0	107,1	103,0
August	105,8	104,5	97,8	118,7	103,7	103,6	104,0	106,2	107,7	103,2
September	105,5	103,4	97,8	119,0	104,6	104,4	104,3	106,3	107,8	103,1
Oktober	105,5	102,8	97,9	119,3	105,8	104,8	104,6	106,8	108,5	103,3
November	106,2	104,2	97,9	119,3	106,1	105,3	104,9	106,9	109,1	103,4
Dezember	106,6	104,8	98,0	119,6	106,3	105,5	105,1	107,2	109,7	103,5
1962 Januar	107,7	106,7	98,0	120,2	106,9	105,9	105,9	108,2	110,5	103,6
Februar	108,0	107,1	98,3	120,2	107,0	106,5	105,9	108,6	111,0	103,7
März	108,8	108,6	98,4	120,2	106,9	106,8	106,3	109,2	111,7	103,8
April	109,6	110,2	99,0	121,0	105,4	106,3	106,7	109,6	112,0	103,9
Mai	109,8	110,7	99,0	121,0	104,9	106,6	106,8	109,9	112,2	104,0
Juni	110,5	112,0	99,5	121,0	105,2	106,8	107,0	110,1	112,4	104,1
Juli	111,0	112,7	99,5	121,8	106,0	107,0	107,1	110,4	112,6	104,2
August	108,8	107,3	99,7	121,8	106,7	107,2	107,1	110,9	113,7	104,3
September	108,5	106,4	99,4	121,8	107,6	107,5	107,5	111,1	114,2	104,5
Oktober										
November										
Dezember										

1) 2-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 260 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958.-
2) Die Wohnungsmieten werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

Langfristige Indexübersichten
1. Preisindex für die Lebenshaltung
c) Einfache Lebenshaltung ¹⁾ eines Kindes ²⁾

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe							
		Ernährung	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr
1957 D	97,5	97,5	98,6	95,3	98,2	96,9	96,8	100,5	93,6
1959 D	101,3	101,8	102,1	101,1	98,8	99,8	101,2	101,8	101,6
1960 D	103,1	102,5	108,7	103,1	99,5	101,7	103,0	105,4	102,7
1961 D	105,4	103,1	118,4	105,1	102,6	104,2	106,7	108,3	104,1
1962 D									
1957 Januar	97,3	98,6	98,0	94,8	96,2	94,6	94,8	99,3	92,6
Februar	96,8	97,4	98,0	94,7	96,7	95,1	94,9	99,9	92,6
März	96,1	95,7	98,0	94,6	97,2	95,6	95,5	100,8	92,8
April	96,0	95,4	98,4	94,5	97,7	96,0	96,1	100,6	93,1
Mai	97,0	97,0	98,4	94,3	98,1	96,5	96,6	100,9	93,5
Juni	97,5	97,7	98,4	94,6	98,4	96,8	97,0	100,9	93,9
Juli	98,7	99,9	98,7	94,8	98,5	97,0	97,0	101,2	93,9
August	97,8	97,9	98,7	95,0	98,7	97,2	97,3	101,1	93,9
September	97,4	96,8	98,7	95,3	98,9	97,9	97,6	101,2	93,9
Oktober	97,7	97,0	99,1	96,6	99,1	98,5	98,1	100,1	94,1
November	98,5	98,4	99,1	96,9	99,4	98,9	98,1	99,7	94,5
Dezember	98,6	98,4	99,1	97,0	99,5	99,1	98,4	99,9	94,5
1958 Januar	100,1	100,9	99,4	98,1	99,8	99,6	98,8	100,1	94,6
Februar	100,6	101,6	99,4	99,0	99,9	99,9	98,9	100,0	99,1
März	100,8	101,8	99,4	99,2	100,1	100,0	99,2	99,9	99,3
April	101,5	102,9	99,7	99,4	100,1	100,1	99,7	100,0	99,6
Mai	102,7	105,2	99,8	99,3	100,1	100,1	100,1	100,2	100,2
Juni	102,6	104,9	99,8	99,5	100,1	100,2	100,3	100,2	100,5
Juli	101,2	102,0	100,1	100,1	100,1	100,1	100,5	100,0	100,7
August	98,0	96,1	100,2	100,4	100,1	100,1	100,8	99,9	101,0
September	96,8	93,8	100,2	100,7	100,1	100,1	100,3	99,9	101,0
Oktober	97,2	94,5	100,6	101,2	100,0	100,0	100,3	100,0	101,4
November	98,6	97,0	100,7	101,5	99,9	99,9	100,5	100,0	101,4
Dezember	99,8	99,3	100,7	101,5	99,9	99,8	100,6	99,9	101,4
1959 Januar	100,4	100,2	101,3	101,6	99,8	99,7	100,6	100,0	101,4
Februar	100,5	100,6	101,3	101,5	99,6	99,6	100,9	99,8	101,5
März	100,8	101,2	101,3	101,2	99,1	99,4	101,0	100,0	101,6
April	99,6	99,0	101,8	99,9	98,9	99,2	101,0	100,0	101,6
Mai	100,2	100,2	101,8	99,9	98,7	99,2	101,1	100,5	101,6
Juni	100,9	101,4	101,8	100,0	98,6	99,3	101,1	101,2	101,6
Juli	102,1	103,5	102,3	100,3	98,5	99,3	101,1	101,7	101,6
August	102,0	103,1	102,4	100,6	98,4	99,5	101,3	102,1	101,6
September	101,1	101,2	102,4	101,4	98,3	99,9	101,2	103,7	101,6
Oktober	101,5	101,6	102,9	102,1	98,3	100,3	101,3	103,8	101,6
November	103,2	104,6	103,0	102,1	98,4	100,8	101,6	103,9	101,6
Dezember	103,6	105,2	103,0	102,2	98,6	100,9	101,6	104,4	101,6
1960 Januar	103,8	105,4	103,2	102,7	98,7	101,0	101,6	104,7	102,2
Februar	103,9	105,5	103,3	102,8	98,8	101,2	101,7	105,0	102,2
März	103,7	105,1	103,3	102,8	98,9	101,4	101,8	105,0	102,2
April	104,0	105,4	103,9	102,1	98,9	101,5	101,8	105,3	102,2
Mai	105,2	107,7	104,0	102,0	98,9	101,5	101,9	105,3	102,4
Juni	104,1	105,6	104,0	102,2	99,0	101,5	102,6	105,2	102,4
Juli	104,1	105,4	104,7	102,7	99,0	101,5	103,1	105,5	102,6
August	101,5	98,5	114,1	102,9	99,3	101,6	103,6	105,5	102,9
September	101,0	97,0	115,3	103,4	100,0	101,8	103,9	105,6	103,0
Oktober	101,2	96,8	116,3	104,4	100,5	102,2	104,2	106,0	103,1
November	102,1	98,4	116,4	104,8	100,9	102,5	104,6	105,9	103,2
Dezember	102,6	99,1	116,4	104,8	101,2	102,8	104,9	106,2	103,4
1961 Januar	103,7	100,8	117,1	105,0	101,6	103,2	105,3	106,7	103,7
Februar	104,2	101,7	117,1	105,0	101,8	103,3	105,7	107,5	103,7
März	104,7	102,4	117,1	105,0	102,0	103,6	106,1	107,9	103,9
April	104,1	101,1	117,8	104,2	102,1	103,8	106,2	107,8	103,9
Mai	105,0	102,8	118,0	104,0	102,3	104,0	106,3	108,2	103,9
Juni	106,7	105,8	118,0	104,1	102,5	104,1	106,7	108,1	103,9
Juli	106,9	106,0	118,6	104,4	102,5	104,2	106,5	108,4	104,0
August	105,7	103,7	118,7	104,7	102,7	104,1	106,7	108,5	104,2
September	105,0	102,0	119,2	105,4	103,0	104,5	107,0	108,5	104,1
Oktober	104,9	101,5	119,5	106,2	102,9	104,9	107,7	109,0	104,4
November	106,3	103,8	119,5	106,5	104,0	105,3	107,9	109,3	104,5
Dezember	107,1	105,1	119,9	106,7	104,1	105,5	108,4	109,5	104,6
1962 Januar	109,5	108,9	120,5	107,2	104,9	106,4	108,9	111,2	104,8
Februar	110,4	110,5	120,5	107,4	105,1	106,5	109,3	112,3	104,8
März	112,2	113,4	120,5	107,3	105,3	106,9	110,2	113,0	105,1
April	113,3	115,3	121,4	106,2	105,8	107,3	111,1	113,5	105,2
Mai	113,4	115,4	121,4	105,9	106,0	107,5	111,4	113,5	105,2
Juni	113,9	116,3	121,4	106,1	106,1	107,6	111,5	113,5	105,3
Juli	114,0	116,1	122,2	106,7	106,2	107,7	111,6	113,8	105,5
August	109,5	107,5	122,2	107,2	106,3	107,9	111,9	114,2	105,6
September	108,7	105,7	122,2	107,9	106,7	108,2	112,2	114,3	106,0
Oktober									
November									
Dezember									

1) Ausgabenstruktur 1958. - 2) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person. - 3) Siehe Fußnote 3) auf Seite 1*.

Bemerkung: Dieser Index zeigt wegen des relativ hohen Anteils der Ernährungsgüter (vor allem Kartoffeln, Gemüse und Obst) am gesamten Warenkorb in stärkerem Maße saisonale und andere kurzfristige Einflüsse auf die Preisentwicklung; eine sinnvolle Glättung ließe sich erreichen, wenn man jeweils aus den Indexzahlen der letzten 12 Monate Durchschnitte (gerollte 12-Monatsmittel) bilden würde.

Langfristige Indexübersichten **2. Index der Einzelhandelspreise**

Jahr Monat	Einzel- handel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr Monat	Einzel- handel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1958 = 100 ¹⁾											
1938 D	52	52	54	51	50	1956 Januar	94	96	93	92	94
1948 D 2.Hj.	106	101	130	99	90	Februar	95	96	93	93	95
1949 D	100	97	116	93	87	März	96	99	93	93	95
1950 D	90	89	101	62	82	April	96	98	93	94	95
1951 D	98	95	111	90	91	Mai	96	98	93	94	95
1952 D	98	97	102	95	94	Juni	96	98	93	94	95
1953 D	94	94	95	91	92	Juli	96	99	94	94	95
1954 D	93	94	94	90	93	August	95	96	94	94	95
1955 D	94	95	93	91	94	September	95	97	94	94	96
1956 D	96	97	94	94	95	Oktober	96	97	94	94	96
1957 D	98	99	97	98	98	November	96	97	94	95	96
1958 D	100	100	100	100	100	Dezember	96	98	94	96	96
1959 D	101	102	99	100	101						
1960 D	101	102	101	101	102						
1961 D	103	102	103	105	105						
1962 D											
1950 Januar	93	92	105	85	84	1957 Januar	97	98	95	97	97
Februar	92	92	104	84	83	Februar	97	98	96	97	97
März	91	90	102	83	83	März	97	97	96	97	97
April	90	89	101	82	82	April	97	97	97	98	97
Mai	90	89	100	82	82	Mai	97	97	97	98	97
Juni	89	88	99	81	81	Juni	98	97	97	98	98
Juli	88	87	98	81	81	Juli	99	101	97	98	98
August	88	87	97	81	81	August	99	100	98	98	98
September	88	87	98	81	81	September	98	99	98	98	98
Oktober	89	87	100	79	81	Oktober	99	99	99	98	99
November	89	88	101	80	82	November	99	99	99	99	99
Dezember	90	88	103	81	82	Dezember	99	99	99	99	99
1951 Januar	92	89	106	84	85	1958 Januar	100	100	100	99	100
Februar	94	90	110	86	86	Februar	100	100	100	99	100
März	97	93	113	88	89	März	100	100	100	100	100
April	98	94	114	89	91	April	100	101	100	100	100
Mai	99	95	114	90	91	Mai	100	101	100	100	100
Juni	99	96	114	91	91	Juni	100	101	100	100	100
Juli	99	97	113	91	92	Juli	101	102	100	100	100
August	99	96	112	91	92	August	100	99	100	100	100
September	99	96	111	91	92	September	99	98	100	100	100
Oktober	100	98	111	92	92	Oktober	99	98	100	100	100
November	101	99	111	95	93	November	100	99	100	100	100
Dezember	101	99	110	95	94	Dezember	100	100	100	100	101
1952 Januar	101	100	109	96	94	1959 Januar	100	100	100	100	101
Februar	100	99	108	96	94	Februar	100	100	99	100	101
März	100	99	107	96	94	März	100	101	99	100	101
April	99	98	105	96	94	April	100	100	99	100	100
Mai	98	97	104	96	94	Mai	100	100	99	99	100
Juni	97	96	102	95	94	Juni	100	101	99	99	100
Juli	97	96	101	95	94	Juli	101	104	99	99	100
August	97	97	99	95	93	August	101	103	99	99	100
September	96	97	99	94	93	September	101	102	99	100	101
Oktober	96	97	98	94	93	Oktober	101	102	99	100	101
November	96	97	98	94	93	November	102	104	100	100	101
Dezember	96	98	98	94	93	Dezember	102	104	100	100	101
1953 Januar	96	97	97	93	93	1960 Januar	101	103	100	100	101
Februar	95	96	97	93	93	Februar	101	103	100	100	101
März	95	96	96	92	92	März	101	103	100	100	102
April	94	95	96	92	92	April	101	103	100	100	101
Mai	94	95	96	92	92	Mai	102	103	100	100	101
Juni	93	94	95	91	92	Juni	101	102	100	100	101
Juli	94	95	95	91	92	Juli	102	104	100	100	101
August	93	93	95	91	92	August	101	101	100	100	102
September	92	92	94	90	91	September	101	100	101	102	102
Oktober	92	92	94	90	91	Oktober	101	99	101	102	103
November	92	92	94	90	91	November	101	100	101	103	103
Dezember	92	92	94	90	91	Dezember	101	100	102	103	103
1954 Januar	92	92	94	90	91	1961 Januar	102	100	102	103	104
Februar	93	93	94	90	91	Februar	102	101	102	104	104
März	93	93	94	90	91	März	102	101	102	104	105
April	93	93	94	89	93	April	102	101	103	104	104
Mai	93	93	94	89	93	Mai	103	101	103	104	104
Juni	93	94	94	89	93	Juni	103	103	103	104	104
Juli	94	95	93	89	93	Juli	104	105	103	104	105
August	93	94	93	89	93	August	104	104	103	104	105
September	93	94	93	90	93	September	104	103	103	105	105
Oktober	93	94	93	90	93	Oktober	104	103	103	106	106
November	94	95	93	90	93	November	104	103	104	106	106
Dezember	94	95	93	90	93	Dezember	105	104	104	106	107
1955 Januar	94	96	93	91	93	1962 Januar	106	105	105	107	107
Februar	94	95	93	91	93	Februar	106	105	105	107	108
März	94	95	93	91	93	März	107	106	105	108	108
April	94	95	93	91	93	April	107	108	106	108	108
Mai	94	95	93	91	94	Mai	107	108	106	108	108
Juni	94	95	93	91	94	Juni	108	108	106	109	108
Juli	95	98	93	91	94	Juli	110	113	106	109	108
August	94	95	93	91	94	August	107	107	106	109	109
September	94	94	93	92	94	September	107	105	106	109	109
Oktober	94	95	93	92	94	Oktober					
November	94	95	93	92	94	November					
Dezember	94	96	93	92	94	Dezember					

1) Umbasierung der Originalreihe (1950 = 100).

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

Langfristige Indexübersichten

2. Index der Einzelhandelspreise

Jahr Monat	Einzel- handel- insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr Monat	Einzel- handel- insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1950 = 100 ¹⁾						1938 = 100 ²⁾					
1938 D	58	59	54	63	61	1938 D	100	100	100	100	100
1948 D 2.Hj.	119	114	129	122	109	1948 D 2.Hj.	204	195	240	194	179
1949 D	111	109	115	114	107	1949 D	191	187	213	181	175
1950 D	100	100	100	100	100	1950 D	172	171	185	160	164
1951 D	109	107	111	111	111	1951 D	188	183	205	177	182
1952 D	109	110	102	117	114	1952 D	188	187	189	186	187
1953 D	104	106	95	112	112	1953 D	180	181	175	179	184
1954 D	104	106	93	110	113	1954 D	179	181	172	176	185
1955 D	105	108	92	112	114	1955 D	180	184	171	179	188
1956 D	106	110	93	115	116	1956 D	183	187	172	184	191
1957 D	109	111	97	120	119	1957 D	188	190	179	192	196
1958 D	111	113	99	123	122	1958 D	192	192	184	196	200
1959 D	112	115	98	122	123	1959 D	193	196	183	195	202
1960 D	113	115	100	124	124	1960 D	195	196	185	197	204
1961 D	115	115	102	128	128	1961 D	198	197	190	205	210
1962 D						1962 D					
1957 Januar	108	111	94	118	118	1957 Januar	186	189	175	189	193
Februar	108	110	95	119	118	Februar	186	188	176	190	194
März	108	110	95	119	118	März	186	187	177	191	194
April	108	109	96	120	118	April	186	187	178	191	194
Mai	108	110	96	120	119	Mai	187	187	179	192	195
Juni	109	110	97	120	119	Juni	187	188	179	192	196
Juli	110	114	97	121	119	Juli	190	194	180	192	196
August	110	112	97	121	119	August	189	192	180	193	196
September	110	111	97	121	120	September	189	190	181	193	196
Oktober	110	111	98	121	121	Oktober	190	190	182	193	198
November	110	112	98	121	121	November	190	191	183	193	199
Dezember	111	112	98	121	121	Dezember	191	191	183	193	199
1958 Januar	111	113	99	122	121	1958 Januar	192	193	184	194	199
Februar	111	113	99	122	122	Februar	192	193	184	195	200
März	111	113	99	123	122	März	192	193	184	196	200
April	112	114	99	123	122	April	193	194	185	196	200
Mai	112	114	99	123	122	Mai	193	194	185	196	200
Juni	112	114	99	123	122	Juni	193	194	185	196	200
Juli	112	115	99	123	122	Juli	193	196	185	196	200
August	111	112	99	123	122	August	191	191	184	196	200
September	111	111	99	123	122	September	191	189	184	196	200
Oktober	111	111	99	123	122	Oktober	191	189	184	196	201
November	111	112	99	123	123	November	192	191	184	196	201
Dezember	111	113	99	123	123	Dezember	192	192	184	196	201
1959 Januar	112	113	99	123	123	1959 Januar	192	193	183	196	202
Februar	111	113	99	122	123	Februar	192	193	183	195	202
März	111	113	98	122	123	März	192	194	182	195	201
April	111	113	98	122	122	April	191	193	182	195	200
Mai	111	113	98	122	122	Mai	191	193	182	195	200
Juni	111	113	98	122	122	Juni	192	194	182	195	200
Juli	113	117	98	122	122	Juli	194	200	182	195	201
August	112	116	98	122	123	August	194	198	182	195	201
September	112	115	98	122	123	September	193	196	182	195	202
Oktober	112	115	99	122	124	Oktober	194	197	183	195	203
November	113	117	99	122	124	November	195	200	184	195	203
Dezember	113	117	99	122	124	Dezember	195	199	184	195	203
1960 Januar	113	116	99	122	124	1960 Januar	195	199	184	195	203
Februar	113	116	99	122	124	Februar	195	198	184	195	203
März	113	116	99	122	124	März	195	198	185	195	203
April	113	116	99	122	123	April	195	198	185	195	202
Mai	113	116	100	122	123	Mai	195	198	185	195	202
Juni	113	115	100	122	124	Juni	194	197	185	195	203
Juli	114	118	100	122	124	Juli	196	201	185	195	203
August	112	113	100	123	124	August	193	194	185	197	203
September	112	112	100	125	124	September	193	192	186	199	204
Oktober	112	112	100	126	125	Oktober	194	191	186	200	205
November	113	113	101	126	126	November	194	192	187	202	206
Dezember	113	113	101	126	126	Dezember	195	192	187	202	207
1961 Januar	113	113	101	127	127	1961 Januar	196	193	188	202	208
Februar	114	114	101	127	127	Februar	196	194	188	203	208
März	114	114	102	127	128	März	197	194	189	203	209
April	114	114	102	127	127	April	196	194	189	203	208
Mai	114	114	102	127	127	Mai	197	195	189	204	209
Juni	115	116	102	128	127	Juni	198	197	190	204	209
Juli	116	118	102	128	127	Juli	200	201	189	204	209
August	116	117	102	128	128	August	200	200	190	205	210
September	116	116	102	129	129	September	199	199	190	206	211
Oktober	116	116	103	130	129	Oktober	200	198	191	207	212
November	116	117	103	130	130	November	201	199	191	208	213
Dezember	117	117	103	131	130	Dezember	201	200	191	209	214
1962 Januar	118	118	104	131	131	1962 Januar	203	202	193	209	215
Februar	118	119	104	132	132	Februar	203	203	193	210	216
März	119	120	104	132	132	März	204	204	194	211	216
April	119	121	105	133	131	April	206	207	194	212	215
Mai	119	122	105	133	131	Mai	206	208	195	212	215
Juni	120	122	105	133	132	Juni	207	209	195	213	216
Juli	122	127	105	134	132	Juli	210	217	195	213	217
August	119	120	105	134	133	August	206	205	195	214	217
September	119	119	105	134	133	September	205	203	196	214	218
Oktober						Oktober					
November						November					
Dezember						Dezember					

1) Originalbasis. - 2) Umbasierung der Originalreihe (1950 = 100).

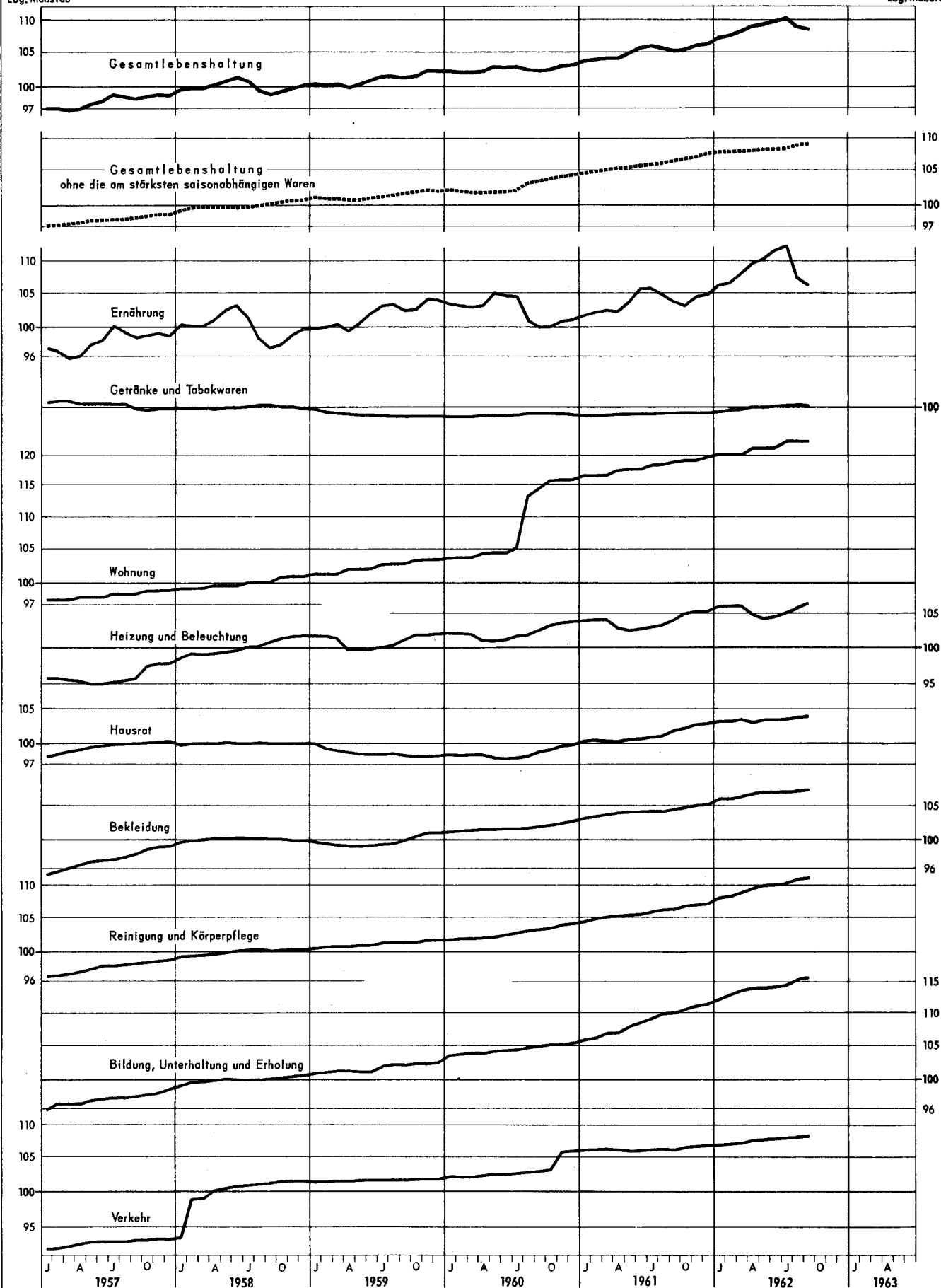
Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG MITTLERER ARBEITNEHMER-HAUSHALTE

1958 = 100

Log. Maßstab

Log. Maßstab



STAT. BUNDESAMT 2315

Bundesgebiet ohne Berlin, vor 1960 ohne Saarland

